



Kalter Markt feiert tolles Comeback

„Ich finde es gut, dass wieder etwas los ist. Es ist schön hier.“

SCHLÜCHTERN – Der Schlüchterner Kalte Markt hat am vergangenen Wochenende nach zwei Jahren Pandemie bedingter Pause sein Comeback gefeiert. Es ist das gesellschaftliche Ereignis Schlüchterns, wonach sich Heimatfreunde und Jahrmarkt-Begeisterte geseht haben.

Am Freitagabend eröffnete Bürgermeister Matthias Möller den Kalten Markt – dieses Jahr im Klosterhof mit Schlüsselübergabe und Überreichung der Urkunde an den neuen Kalte-Markt-Präsidenten Andreas Beck. Musikalisch umrahmt wurde die Markteröffnung von der Stadtkapelle Schlüchtern mit dem Einstiegslied „Salemnia“, gefolgt von weiteren Klassikern wie der „Katharinen-Polka“, Santianos „Rock von der Küste“ und dem „Egerländer Musikantenmarsch“.

Auf dem Marktgelände riecht es nach gebrannten Mandeln, Besucher spüren den Wind am Platz der Fahrgeschäfte, während poppige Musik aus den Lautsprechern ertönt und wohin man sieht, stehen bunt geschmückte und leuchtende Stände. Die Magie des Rummels zieht vor allem Kinder in ihren Bann, die sich am Auto-Karussell, klebriger Zuckerwatte und Luftballons erfreuen.

Zahlreiche Menschen sammeln sich an der Obertor-, Lotichius- und Schlossstraße, um mit Familie und Freunden eine warme Mahlzeit zu genießen oder einen Glühwein zu trinken.

Im Festzelt der Historischen Bürgergarde mit Soldatenlager war für tolle Live-Musik mit den Performern „Echo Four“ sowie „360 Grad“ gesorgt.

Philipp Joppke von „Slümaika“ betreibt einen Stand am Markt und ist begeistert, dass er in diesem Jahr wieder stattfinden darf: „Es ist das Traditionsfest schlechthin. Trotz Studium und Beruf versucht man in den vier Tagen nach Schlüchtern zu kommen, da es ein wichtiges Zu-



Die strahlenden Lichter faszinierten am Abend die große Schar an Marktbesuchern.

Fotos: Sanja Winhold

sammentreffen für Menschen ist. Auch wenn sie nicht mehr hier wohnen, sieht man alte Freunde und Bekannte. Am Sonntagmorgen treffen wir uns bei der Feuerwehr zum klassischen Nageln“, sagt der 36-jährige Schlüchterner. Als Unternehmer nehme er zum ersten Mal am Kalten Markt teil.

Standbetreiber freuen sich über Marktgeschehen

Für die Vorsitzende der Lebenshilfe Schlüchtern, Karin Grauel, ist die Teilnahme am Traditionsfest von großer Bedeutung: „Es ist schön, dass der Kalte Markt wieder stattfinden darf und so gut besucht ist“, äußert die 63-jährige gegenüber unserer Zeitung. Der Kalte Markt sei die größte Einnahmequelle, mit der der Verein viel für die Menschen mit Behinderung finanzieren könne. „Der Förderverein ist für die Finanzie-



Fabio Benedetto vom Eiscafé Ciao Ciao verbindet mit dem Heimatfest Kindheitserinnerungen.

rung der Busse für die Heinrich-Hermann-Schule zuständig, die behindertengerecht ausgestattet sind.“ Dies sei vor allem für Ausflüge enorm wichtig.

Anna-Maria Weiher von „Weiher's Leckermäulchen Schwalmstadt“ betreibt einen Süßwarenstand. Als Unternehmerin begrüßt sie das Comeback des Festes: „Es ist einfach toll, dass der Kalte Markt wieder stattfinden darf, weil wir zwei Jahre lang zu Hause bleiben mussten und somit kein Einkommen hatten. Mein Mann kommt schon seit 40 Jahren hierher, und Schlüchtern ist der letzte Platz, bevor der Weihnachtsmarkt anfängt“, äußert sie gegenüber unserer Zeitung. Geschäftsführer Louis Vespermann ist ebenso erfreut Präsenz zu zeigen: „Der Kalte Markt ist eine Pflichtveranstaltung. Unsere Familie ist seit 60 Jahren hier vertreten“, schwärmt der 32-Jährige aus Hasselroth.

„Umsätze zu machen ist wichtig, da die Ware teurer geworden oder gar nicht mehr vorrätig ist, da aus Chi-



Wie Vorsitzende Karin Grauel sagt, ist der Kalte Markt die größte Einnahmequelle für die Lebenshilfe.

na nichts nachkommt“, fügt er hinzu.

Fabio Benedetto vom Eiscafé Ciao Ciao ist ebenso begeistert, dass der Kalte Markt wieder stattfinden darf: „Es hat einfach etwas gefehlt. Schließlich ist es wichtig, nach dem zweijährigen monotonen Leben etwas anderes zu sehen. Es sind Kindheitserinnerungen, die einem in Er-



„Der Kalte Markt ist eine Pflichtaufgabe“, versichern Standbetreiber Louis Vespermann und seine Frau.

innerung geblieben sind: von bunten Lichtern umgeben zu sein und Leute treffen ist wunderschön“, so der 25-jährige Schlüchterner. Neue Stände wie der Pinsa-Stand oder auch die Bubble Waffel kommen gut bei den Gästen an. Aber auch das Eiscafé ist von organisatorischen Herausforderungen nicht gänzlich befreit: „Die Produkte

sind teurer geworden. Zudem gibt es seit diesem Jahr Probleme mit der Lieferung von Wasser mit Kohlensäure.“ Ähnlich verhalte es sich mit der Sahne und dem Zucker: „Die Preise sind um 50 bis 70 Prozent gestiegen“, sagt Benedetto.

Celina Moser ist aus Seligenstadt angereist, um gemeinsam mit ihrem Freund über den Markt zu bummeln: „Ich finde es gut, dass wieder etwas los ist. Es ist schön hier“, sagt die 21-Jährige. Ihr Freund Moritz Melde stimmt zu: „Man spürt wieder das Gefühl von Freiheit. Es ist alles beim Alten und nur zu Hause rumzusitzen, war nicht schön. Da ist man froh, wenn man etwas Schönes und Neues sehen kann“, sagt der 26-Jährige.

Gute Stimmung und ein gemütliches Bierchen

Auch der Schlüchterner Johannes Huftnagel genießt es am Kalten Markt dabei zu sein: „Es ist einfach geil, einmal im Jahr solch ein traditionelles Fest miterleben zu dürfen“, betont der 30-Jährige. „Man trifft auf Menschen, die Stimmung machen und ein gemütliches Bierchen mit Leuten zu trinken, die man lange nicht gesehen hat, gehört einfach dazu.“

Axel Ruppert vom WITO-Vorstand sagt: „Der Kalte Markt hat meine Erwartungen übertroffen.“ Einige Produkte der Gastronomen seien aufgebraucht gewesen, so dass neue sogar nachbestellt werden mussten.

Auch Jörn Hagemann, Präsident der Präsidenten, berichtet stolz über den Erfolg des Heimatfestes: „Der Kalte Markt ist ein Erfolg, denn die Besucherzahlen sprechen für sich. Sowohl der Märchenhafte Lampionumzug als auch das Festzelt waren sehr gut besucht. Darüber sind wir sehr glücklich. Aber auch die Eröffnung im Klosterhof war gut besucht.“ SAW



Bürgermeister Matthias Möller bei der Schlüssel- und Urkundenübergabe an den Kalte-Markt-Präsidenten Andreas Beck.



Die Band 360 Grad erfreut das Publikum unter anderem mit dem Lied „Simply the Best“.

SERVICE

Der Bergwinkel
www.Wochen-Bote.de

Krämerstraße 43 | 38381 Schlüchtern
So erreichen Sie:

Anzeigen@Wochen-Bote.de
Kundencenter/Zustellung
Telefon (06661) 95656-78

Redaktion@Wochen-Bote.de
Telefon (06661) 95656-71
Fax (06661) 95656-70

Beilagen- und Redaktionsschluss
Montag 10 Uhr

Anzeigenschluss
Dienstag 12 Uhr

Leiterspruch zum Kalten Markt

Freitag, 4. November 2022

Sprecher: Jörg Schlögl alias Toaster

Verfasser: Dietmar Keidel

Hört ihr Leut' und lasst Euch sagen,
nach genau 1.088 Tagen,
das Darben nun ein Ende hat –
mir feiern wieder Kalle Moat!

Auf uns'rer alten Leiter stand ich letztmals vor vier Jahren,
Danach andre Spruchplätze notwendig waren.
Einmal – mit Gips – aus dem Fenster vom Möllerbüro,
Corona war noch weit, und wir alle noch froh –
dann von der Stehleiter direkt aus der Bürgermeisterstube
mit Live-Übertragung über Youtube

Und in 2021 von der Halbleiter auf der Bühne der Stadthalle
hab' ich den letzte Leiterspruch gehalle.
Der wurd' sogar, das gab's noch nie,
live übertragen in Schlichterns Gastronomie!

Die Leiter ist geblieben, der Standpunkt ist neu,
denn der Stadtplatz is' noch net ganz in de Reih.
Deswegen – mir Planemächer sin ja net doof –
wird der Kalle Moat eröffnet im Klosterhof!
Hier, in historischem Ambiente,
auf geschichtlichem Gelände,
will ich alle Euch begrüßen,
die ihr steht zu meinen Füßen!

Ich würd' ja gern in vielen Sprachen
die Begrüßungsformel machen,
doch weil Menschen aus 86 Nationen
aktuell in Schlichtern wohnen,
ist daran gar nicht zu denken
das würd' sämtliche Rahmen sprengen!
Deshalb sei hier nur kurz gesagt:
Willkommen all zum Kalten Markt!

Über 2 Jahre hatte uns Corona im Griff,
kaum nahm wieder Fahrt auf unser Schiff,
als dieser kleinwüchsige Mann mit dem schütterten Haar,
der sich anscheinend fühlt als russischer Zar,
brach eine „militärische Spezialoperation“ vom Zaun,
und hat uns damit eine Weltenkrise um die Ohren gehau'n.
Schlagworte wie Strompreisdeckel, Gaspreisbremse, Energiekrise
unseren Alltag aktuell bestimme',
wobei beim 49-€-Ticket eine Idee kommt mir grad in die Sinne.
Mit einem 49-€-Ticket, übern ganze Kalle Moat,
finanzier' ich Karussell fahren, Schießbude, Essen und Getränke satt.
Den Vorschlag mach' ich gleich dem Koller Knut,
der findet den sicher auch recht gut!

Wohin man in unserm Städtchen schaut,
es wird gebaut, gebaut, gebaut.
Aber trotz der Großbaustelle
gab's für Stände, Zelte, Karusselle
und Imbissbuden noch Plätze zur Genüge,
damit das Volk sich dort vergnüge.

An Baustellen ham wir uns mittlerweile gewöhnt,
wird die Stadt doch dadurch verschönt.
Weil auch der Parkraum ist sehr knapp,
rät man von Autonutzung ab.
Der Verkehrsfluss stockt noch häufig,
schneller ist man meist fußläufig.
Das Ganze dauert noch 'ne Zeit,
bis dann alles ist soweit.

Der Bürgermeister – im Volksmund „Bob der Baumeister“ genannt,
hat uns bereits vorausgewarnt:
„Wohin man auch in Schlichtern schaut –
Es wird dreckig, es wird laut!“

So mancher Heavy Metal-Fan
könnte darunter auch verstehen
„dreckig und laut!“ kommt etwa das Wacken-Open-Air
dann auch zu uns nach Schlichtern her?
Wer glaubt, dass wir nur darüber spaßen,
dem sei gesagt, am Distelrasen
in der CI Factory der Gebrüder Strauss
gehen die Stars dort ein und aus.

Kürzlich erst waren da
2 Mann von Metallica
zur Eröffnung der Produktion
einer Stahlkappenschuhen-Collection.
Angeblich, folgte man Gerüchten,
wollen die Strauss-Brüder ein eigenes Elektrizitätswerk errichten,
um Energie selbst zu erzeugen
und sich dem Putin nicht zu beugen.
Zur Eröffnung, man hat es geahnt,
sei ein Besuch von AC/DC schon geplant!

Bei der Bürgermeisterwahl
war die Kandidatenzahl
leicht zu überschauen.
Niemand tat sich trauen
gegen den Amtsinhaber zu kandidieren,
zumal alle Fraktionen signalisieren

mit ihm weiter zu kooperieren.
Auch ohne Gegner war sich Matthias nicht zu bequem
und hat intensiv Wahlkampf gemacht, trotz alledem.
Virtuell, verbal, vor Ort und persönlich,
offen für Fragen und immer versöhnlich.

Zur PR-Unterstützung, neben Bensing & Reith,
hat Matthias Möller schon vor einiger Zeit,
sich unsren Allrounder Ulrich Schwind ins Team einverleibt,
der nun, wenn er nicht grad im Tatort spielt, für den Bürgermeister
schreibt.

Die Unterstützung war erfolgreich, nahezu 85 % der Wähler haben
für ihn votiert,
die Stadt Schlichtern wird nun weitere 6 Jahre von ihm regiert.
Allerdings, lieber Matthias, müssen wir Deinen Titel ändern,
Denn Du weißt, wie wichtig ist in unserer Zeit das Gendern.
Du bist jetzt Meister aller Schlichterner Bürger und Bürgerinnen,
weshalb wir Dich ab sofort Bürger*innenmeister nennen!

Michael Resch als Präsident vom letzten Kalten Markt
hat nicht einen einz'gen Tag geklagt,
dass er 2 Jahre machte Überstunden
ich glaube, er hat's gut gefunden.

Er hat das Amt prächtig ausgefüllt, nicht nur figürlich,
und unsere Stadt hervorragend vertreten, natürlich.
Dieses Jahr hat es ein Ende,
Michel geht in Präsidenten-Rente.
Allerdings bleibt keine Zeit zu ruh'n,
er hat auch reichlich noch zu tun
mit Geschäft, Theater, SCC und FDP,
langweilig wird's ihm nicht, wie ich das seh'.

Den besten Spruch zum Kalten Markt
hat auch Michel Resch gesagt:
Der Kalte Markt is „Beck“!

Denn der neue Präsi ist der „Dresi“,
Andreas Beck mit vollem Namen,
aus der Familie 3 weitere Präsidenten kamen.
Onkel Werner, Vater Karl-Ewald und Cousin Jörn Hagemann,
Andreas ist der 4. im Bunde sodann.
Vereinsengagement wurde in der Familie gepflegt.
die Vereinstätigkeiten wurden ihm quasi in die Wiege gelegt.
Dresi sang bei der Eintracht, Liederkranz und Young Selection,
doch entscheidend war für seine Election
der Vorschlag von der Bürgergarde,
wo er in 50 Jahren fast alle Posten inne hatte
und nun seit 5 Jahren den Verein als Vorstand führt,
ihm daher absolut das Präsidentenamt gebührt!

Bereits zum 6. Mal geschafft,
hat's der Gasthof Hausmann zur Festwirtschaft.
Geprüfter „Hessen-a-la-carte“-Betrieb, und das ist kein Witz,
ältester Gasthof weltweit im Familienbesitz.
Bereits damals soll es einen Stammtisch gegeben haben,
dort taten sich Ulrich von Hutten und Martin Luther am Schlichter-
ner Biere laben.

Keine guten Nachrichten gibt es von der Platte,
den Acis man schon wieder fest im Programm drin hatte,
doch leider, nach einer Saison nur,
war der Verkauf am Ende Makulatur.
Er wurde zurück abgewickelt, der Acis liegt brach erneut,
wie's weitergeht, weiß keiner zur Zeit.
Bei Jo Härter kann sich melden, wer's kaufen will,
wahrscheinlich steht ab jetzt sein Handy nicht mehr still.
Vielleicht kennt jemand 'nen Scheich aus Katar,
der zahlt den Kaufpreis problemlos in bar.

Die Obertorstraße ist jetzt „Fressgass' international“,
denn für dein Mittags- oder Abendmahl
kannst du nun wählen auf kürzester Strecke,
angefangen an der Langer-Bauzaun-Ecke
zwischen asiatisch, türkisch und neu auch arabisch,
ergänzt vom Meisterbäcker mit Klaus Becks Frühstückstisch.

Nachfolger vom Stammtischpräsident der „Äppler Bäßler“
Armin Mäder,
wird ein Mädels aus dem Kreis der Höbber-Zäppler.
Marit Matthiesen vom „Hopsmächer“-Stammtisch,
jung, frech, witzig und dynamisch.
Es gibt einen - positiv besetzten - Begriff, der beschreibt sie genau:
Marit ist eine echte Rampensau!

Nach der langen Corona-Pause
gab's in Schlichtern wieder Sause.
Mit dem Helle Markt gings los,
der Besucherandrang war famos,
auch zum Weitzelfest im neuen Rahmen
viele auf die Mauerwiese kamen.
Und das SCC-Weinfest wurd' abgehalten
vorm Schlichterner Rathaus, natürlich dem alten.
Das Wetter war bombig, es wurde super angenommen,
dieses Fest ist in Schlichterns Festkalender angekommen!

Auch die Stadtkapelle legte wieder los,
mit einer Konzerteiwe, fantastisch und grandios.

„Neue Horizonte“ wurden erschlossen,
sämtliche Klangkörper wurden auf die Reise geschickt,
die Musik, vom Publikum begeistert genossen,
hat uns in ferne Länder entrückt.

Besonders blieb im Gedächtnis der Hagemann Jörn
als Captain Jack Sparrow auf Segeltörn!
Da fällt mir noch was ein, genau,
der Sohn von Sabine und Thomas, Lennart Rau,
wurd' heut vor 15 Jahr'n geboren
und bläst uns von da unten was auf die Ohren!

Der Lions-Club wieder sehr fleißig war,
so legte er an in diesem Jahr
auf der Mauerwiese zum Boulen eine Bahn,
die jeder gerne nutzen kann.
Man muss nur aufpassen, wenn noch jemand daneben spielt,
mit seinen Boule-Kugeln zielt
und sich mit deiner Frau beim Boulen misst,
dass dies kein Neben-Bouler ist!

Der Dienstags-Wochenmarkt musste umziehen und fand 'ne neue
Bleibe,
vorm Höbäcker Hof bei Babsis, viele sagen, der könnte da bleibe'.
Die Kleinmarkthalle in der Wassergasse ist endlich nun offen,
Andrea Ruppert und ihr Team gemeinsam hoffen,
dass das Angebot dort weiter gut angenommen wird
und diese Idee zu einem guten Erfolg führt.

Und zum Ende der Geschichte, hier noch ein paar Kurznachrichte...

Wusstet ihr:
..... dass der lokale Chefredakteur der KN, Alexander Gies,
letzte Woche nach 9 Jahren die Redaktion verließ?
Von den zurückgebliebenen Redakteuren,
so konnte man lesen und auch hören,
wird neuer Chef nun Hans „die Fliege“ Szczepanek,
vertreten von Tim Bachmann aus dem Elmer Eck.
Beide sind schon lang dabei beim Recherchieren
und werden wie im Comic „Tim und Struppi“ harmonieren!

.....dass Thomas Bertholdt, man nennt ihn auch „Maxe“,
bereits repariert an Hüfte und Haxe,
aber beim Fußball, Tennis und Skifahren keine Schmerzen verspürt,
neuerdings den SPD-Ortsverein führt?

..... dass der Meisenkaiser Dr. Karl-Heinz Schmidt,
der mit den Meisen singt und sie bringt,
nun selbst mit dem Bundesverdienstkreuz wurde geehrt?
Das ist doch eine Meldung wert!

..... dass unser „Archie“, Stadarchivar Bernd Ullrich, den Hessi-
schen Archivpreis erhielt?
Tief drin in ihm halt auch ein Archäologe steckt,
der Schlichterns Geschichte zum Leben erweckt!
..... dass Reiner Grammann, ein ehrenamtlich engagierter Mann der
Stadt,
sich nach langen Jahren aus der Kommunalpolitik zurückgezogen hat?
Eingewechselt für ihn wurde Jo Härter in den Ortsbeirat,
während Michael Resch seine Nachfolge als FDP-Stadtverordneter
antrat.

..... dass Joachim Truß, Pfarrer a. D., jetzt Geburtstag feiert 2 x
jährlich,
sein Herzstillstand im Rathaus war lebensgefährlich,
doch Gott sei Dank, er hat sich erholt und ist wieder fit,
mischt als Stadtverordnetenvorsteher kommunal wieder mit.
Er ist halt zäh – und bekleidet dieses politische Amt, ohne Stuss,
viel länger als seine britische Namensvetterin Liz Truss.

.... dass unser Bürger*innenmeister Möller eifrig in Facebook notiert
und live durch sämtliche Neubauten führt?
Die Schlichterner Nachtwächter hätten ihn daher schon gebeten,
sie bei Vollmondführungen doch mal zu vertreten.

Mit Trauer hat uns die Nachricht ereilt,
dass Johannes Fehl nicht mehr unter uns weilt.
Viele Jahre hat er hier auf der Leiter gestanden
und gehörte damit zu den Garanten
für einen gelungenen Kalten Markt.
30 Jahre lang der Leiterspruch aus seiner Feder kam,
er las ihn auch selbst vor, bis dann der Toaster übernahm.
Johannes Fehl bleibt unumwunden,
für immer mit Feuerwehr und Kaltem Markt verbunden!

Wir lassen trotz der mannigfachen Krisen
den Kalten Markt uns nicht vermiesen,
blendet die Probleme bis Mittwoch mal aus,
lasst 5 Tage mal die Sorgen zuhaus',
genießt dies' Jahr den Kalle Moat,
das beste Fest, das Schlichtern hat!

Noch steh' ich hier oben, und ich bin jetzt so frei,
ich sag' hier, im historischen Schatten vom Kloster -
tschüss, adieu, arrivederci, do widzenia und goodbye,

macht's gut, Euer Toaster

WIR SIND SCHLÜCHTERN



Einrichtungshaus mit Tradition
Seit 1895 verkauft die Firma Möbel Rudolf im Bereich „Unter den Linden/Klosterstraße“ hochwertige Möbel. In den Anfängen kamen die Einrichtungsgegenstände direkt aus der dortigen Fertigung der Schreinerei von Friedrich Rudolf. Heute befindet sich an dieser Stelle das bekannte Einrichtungshaus. Die Möbel werden auf einem technisch hohen Niveau am Stadtrand im Bereich „Dreispietzhöhle“ hergestellt.

Unser Geschäft
Im Einrichtungshaus können Kundinnen und Kunden sich fast alle Wohnwünsche erfüllen. Neben den Kinder- und Jugendzimmern sowie Systemmöbeln aus eigener Produktion sind auch schicke Polstermöbel, gemütliche Schlafzimmer und ausgewählte Wohnmöbel namhafter Hersteller in der Ausstellung zu bewundern. Im Erdgeschoss des Einrichtungshauses gibt es eine moderne Küchenausstellung mit tollen Gestaltungsvorschlägen sowie feine Wohnaccessoires und hübsche Geschenkartikel für jeden Anlass.

Unsere Mitarbeiter
Im Einrichtungshaus arbeiten fast 20 Mitarbeiter im Dienste der Kunden. Ein Großteil von ihnen ist schon seit vielen Jahren bei uns tätig. Außer den qualifizierten Einrichtungsberatern gehören mehrere ausgebildete Schreiner zum Team, die für die fachgerechte Auslieferung und Montage der Möbel verantwortlich zeichnen. Hinzu kommen die „guten Geister“ hinter den Kulissen, wie beispielsweise die Mitarbeiter der Verwaltung und die Reinigungskräfte.

Eine Initiative des Vereins **WITO** e.V. und des Bergwinkel Wochen-Boten

Gasthof Hausmann

... der urhessische Gasthof seit 1536

Montag - Samstag 11:00 - 14:00
Mo, Di, Do, Fr ab 18:00
und nach Vereinbarung

www.saugut.de

KLIMAPAKT

WIR SIND DABEI
KLIMAPAKT FÜR SCHLÜCHTERN

EINE WITO-INITIATIVE

Bürotechnik infotec · Olympia **Bürobedarf** Markenartikel

Büromöbel HUND · Köhl **Technischer Kundendienst**

büro modern

Der Partner für Ihr Büro
Georg-Flemmig-Str. 7 · Schlüchtern
Telefon (0 66 61) 91 80 00

TREPPENHAUSREINIGUNG

MÖLLMANN
HAUS- UND GRUNDSTÜCKSSERVICE

Steinweg 3 | 36381 Schlüchtern
Tel.: 0 66 61 / 600 47 50
info@hmsmoellmann.de
www.hmsmoellmann.de

www.WITO-schluechtern.de

Hankelmann

der freundliche **Fachmarkt**

<p>Licher Premium</p> <p>Pils/Export 20x0,5 l zzgl. 3,10 € Pfd. Liter = 1,20 €</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; text-align: right;">11.99</p>	<p>Fortuna Mineralwasser</p> <p>spritzig/medium 12x1,0 l zzgl. 3,30 € Pfd. Liter = 0,32 €</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; text-align: right;">3.79</p>
<p>Krombacher</p> <p>20x0,5 l zzgl. 3,10 € Pfd. Liter = 1,20 €</p> <p>od. 24x0,33 l zzgl. 3,42 € Pfd. Liter = 1,51 €</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; text-align: right;">11.99</p>	

<p>Förstina Vital</p> <p>versch. Sorten 12x0,75 l zzgl. 3,30 € Pfd. Liter = 0,83 €</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; text-align: right;">7.99</p>	<p>Coca-Cola Kombikiste</p> <p>12x1,0 l zzgl. 3,30 € Pfd. Liter = 0,84 €</p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; text-align: right;">9.99</p>
---	---

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00-20:00 Uhr
***Neu*Neu* Samstag 8:30-20:00 Uhr**
Angebote gültig vom 10.11. - 16.11.2022
Höbäckerweg 24 - 36381 Schlüchtern

BEILAGENHINWEIS Der Bergwinkel Wochen-Bote

Unserer heutigen Ausgabe sind Prospekte folgender Firmen beigelegt:
Bürger- und Gästezeitung BSS · DEVK



Mitten im Kalte-Markt-Trubel erklingen die ersten Helau-Rufe. Mit dabei auch Präsident Andre-as Beck mit Gattin. Fotos: Ulrich Schwind

SCC startet in Kampagne

Närrischer Auftakt im Kalte-Markt-Trubel

SCHLÜCHTERN – Der Schlüchterner Carneval-Club „Die Spätzünder“ (SCC) hat auch in diesem Jahr „früher gezündet“ und ist schon am Kalte-Markt-Montag in die neue Kampagne 2022/23 gestartet.

Pünktlich um 12.11 Uhr leisteten die Elferräte mitten im Festgetümmel in der Obertorstraße zunächst den „Spätzünder Narreneid“. Dann wurden die Kappen aufgesetzt, die ersten Narrenschreie getätigt und Konfettiregen geworfen.

In Anwesenheit von Präsident Andreas Beck wurden zudem die ersten SCC-Orden der neuen Kampagne verteilt. Auf ihm sind neben dem Schriftzug von Schlüchtern und dem SCC-Zeichen auch Bauarbeiter, Bauschilder und Kräne zu sehen.

Harald Fuhrmann, einer der Sitzungspräsidenten, gab die ersten Reime von sich: „Fast drei Jahre hatte uns Corona jetzt fest in der Hand, und eine karnevalistische Zwangspause war im ganzen Land, und hoffentlich wird es



Der neue SCC-Orden steht ganz im Zeichen der vielen Baumaßnahmen in der Stadt Schlüchtern.

jetzt für die Narrenschar wieder ein ganz normales Jahr.“

Fuhrmann gab einen Einblick in den närrischen SCC-Fahrplan. So lädt der Verein jetzt am 11.11., dem eigentlichen Auftakt für das närrische Treiben, um 20.11 Uhr zu einer „Fastnight Warm Up Party“ in die Stadthalle ein: „Trotz Inflation ist der Eintritt frei! Ich hoffe, ihr seid al-

le dabei.“

Im Januar lädt das Männerballett zum Verbrennen der Weihnachtsbäume. Außerdem ist Kartenvorverkauf für die beiden großen Faschings-sitzungen am 4. und 11. Februar. Der Kinderfasching ist am 5. Februar, am Faschings-samstag eine große Party, tags darauf der närrische Lindwurm durch die Stadt. **RI**

11 Böllerschüsse am 11.11.

„Die Wellblooe“ laden ein

WALLROTH – Zur Kampagneneröffnung am kommenden Freitag, 11. November, lädt der Wallrother Carneval-Club „Die Wellblooe“ (WCC) in das örtliche Feuerwehrhaus ein. Mit 11 Böllerschüssen wird um 18.11 Uhr in die närrische

fünfte Jahreszeit gestartet. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der diesjährige Kampagnenstart ist mit dem 25-jährigen Jubiläum des WCC verknüpft. Aus diesem Anlass wird im kommenden Jahr

vom 23. bis 25. Juni eine große Sommer-Faschingsveranstaltung ausgerichtet.

Die Faschings-sitzungen finden am 21. und 28. Januar 2023 im Saal des Landgasthofes Druschel in Wallroth statt. **FGW**

Café FABRICE
GEBIENEN MIT HERZ

Breitenbacher Str. 1-5
36381 Schlüchtern
Tel. 06661 730 791

TAGESGERICHTE
vom 14. bis 19. November 2022

MONTAG
Putengeschnetzeltes „Zürcher Art“ mit Champignon-Rahmsauce und Kroketten **8,95 €**

DIENSTAG
Bratwurst mit Kohlrabi-Gemüse und Kartoffeln **8,75 €**

MITTWOCH
Schnitzel mit Pfefferrahmsauce und Pommes frites **8,95 €**

DONNERSTAG
Geschnetzeltes „Gyros Art“, Tzatziki, Tomatenreis und Krautsalat **9,95 €**

FREITAG
Gebratenes Seelachsfilet mit Kartoffelsalat **8,95 €**

SAMSTAG IST BURGERTAG - 3 VERSCH. BURGER ZUR AUSWAHL
180g reines Rinderhack, pikante Burgersauce, Salat, Gurke, Tomate und Pommes Frites **ab 8,95 €**

Zu jedem Tagesgericht einen Beilagen-Salat für 3,95 €
Täglich von 11:00 bis 14:00 Uhr | frisch gekocht mit regionalen Zutaten

Der MEISTER BÄCKER
AN DER LIEBE DER REGION

Angebote
für die Woche vom
14.11. bis 19.11.2022

2 Quarktaschen 3,15 €

2 Dinkelbrötchen 1,40 €

Krustenbrot 1000g 3,00 €

BROT DES MONATS:

Tiroler Nussbrot 500g 3,50 €

www.dermeisterbaecker.de

Unsere Öffnungszeiten in Schlüchtern

<p>PZ</p> <p>Ladenöffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-13 Uhr und 14-18 Uhr Sa. 10-13 Uhr</p> <p>Telekommunikation Mobilfunk · Festnetz · Internet</p> <p>Payam Najmi Beratung · Verkauf · Service Obertorstr. 21, 36381 Schlüchtern Fon +49 (0)6661/609090, Fax +49 (0)6661/609099 E-Mail: office@pzwei.de · web: www.pzwei.de</p>	<p>Reifen-Simon</p> <p>Schlüchtern, Tel. (066 61) 9 66 90 Steinau, Tel. (066 63) 66 20 Mo.-Fr. 7.30-18.00 Uhr Sa. 7.30-13.00 Uhr www.reifen-simon.de</p> <p style="text-align: center; border: 1px solid black; padding: 2px;">Telefonische Terminvereinbarung erbeten.</p>	<p>euronics Beisler</p> <p>Am Reitstück 6 36381 Schlüchtern Tel. 066 61/23 57 Mo. - Fr. 9 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr Sa. 9 - 13 Uhr</p>
<p>Weißenstein SERVICEPARTNER</p> <p>Grabenstraße 16 36381 Schlüchtern ☎ (06661) 919691 Mo.-Fr. 9-13 + 14.30-18 Uhr Mi. 9-13 Uhr, Sa. 9-13 Uhr</p>	<p>Mieterbund Fulda und Umgebung e.V.</p> <p>DMB Beratung in Schlüchtern im Haus des Handwerks. Anmeldung unter: (06 61) 721 05 oder info@mieterbund-fulda.de</p> <p style="text-align: center; border: 1px solid blue; padding: 2px;">Jetzt Mitglied werden und sofort profitieren!</p> <p>www.mieterbund-fulda.de</p>	<p>HS FAHRZEUGTEILE</p> <p>Honerer Str. 35 · 36381 Schlüchtern Telefon (06 61) 91 81 51</p> <p>Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr</p> <p>hs-fahrzeugteile@t-online.de</p>
<p>Gaby's Cafestube</p> <p>Mittwoch u. Donnerstag 11:00 bis 18:00 Uhr Freitag bis Sonntag u. Feiertags 9:00 bis 21:00 Uhr Tel.: 06661/3572 Schlüchtern-Hütten Am Linsengarten 7</p>	<p>Karin Schubert Friseurmeisterin SALON & MOBIL</p> <p>Öffnungszeiten: Mo.-Sa. auf Voranmeldung Brandensteiner Straße 23 36381 Schlüchtern-Elm Telefon (06661) 3778 und (0160) 91549957</p>	<p>wüstenrot Wünsche werden Wirklichkeit</p> <p>Ihr Bauspar-, Finanzierungs- und Altersvorsorge-Spezialist seit 1988 am Stadtplatz</p> <p>Manfred Heinz Wassergasse 3 • 36381 Schlüchtern Tel. (066 61) 91 95 80 • (01 75) 2 44 12 44 manfred.heinz@wuestenrot.de</p> <p>Öffnungszeiten: Dienstag/Donnerstag 14.00-18.00 Uhr Mittwoch/Freitag 9.00-13.00 Uhr Andere Terminwünsche - bitte anrufen!</p> <p style="text-align: center; font-size: small;">Aktuelle Angebote finden Sie unter: www.wuestenrot.de/manfred.heinz</p>
<p>SPORTS OUTLET</p> <p>Obertorstr. 43 36381 Schlüchtern Telefon (066 61) 60 73 14 eBay-Shop: www.ebay.de/str/timssportoutlet</p> <p>Mo.-Fr. 9.00-18.00 Uhr Sa. 9.00-14.00 Uhr</p>	<p style="text-align: center;">Rufen Sie im Verlag an und teilen Sie Ihre Öffnungszeiten mit.</p> <p style="text-align: center;">Info Tel. (06661) 965678 Fax (06661) 965970 anzeigen@wochen-bote.de</p>	



Unter den Linden 8-10 | 36381 Schlüchtern
 Tel. 06661 6004740 | Mobil: 01 71 40583 70
 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 6.30 Uhr - 18.00 Uhr
 Sa. 6.30 Uhr - 13.00 Uhr

Angebote vom 10. November - 12. November 2022

Lammbraten aus der Keule	23,90 € / kg
Rinderbrust mit Knochen	8,49 € / kg
Frische Hähnchenschenkel	7,99 € / kg
Lammleber	1,11 € / 100 g
Käsewürstchen	10,00 € / kg
Pikante Peppadew-Lyoner	1,50 € / 100 g
Wildschweinsalami	2,75 € / 100 g

Aus unserer Salattheke

Tortellini-Salat	1,39 € / 100 g
Rote-Beete-Salat	1,29 € / 100 g

Tagesgerichte Lindenstübchen vom 10. bis 17. November 2022 (11.30 - 14.00 Uhr)

Fr. 10.11. Jägerschnitzel mit Kroketten.....	9,50 €	oder Spinatbandnudeln mit Lachs.....	9,00 €
Mo. 14.11. Serviettenknödel mit Waldpilzrahmsoße.....	7,80 €	oder Wirsing mit gekochtem Rindfleisch und Kartoffelbrei.....	9,50 €
Di. 15.11. Kartoffelpuffer mit Apfelmus.....	5,50 €	oder Putencurry mit Reis.....	9,00 €
Mi. 16.11. Wellfleisch, Meerrettich und Kartoffeln.....	8,90 €	oder Gulasch mit Nudeln.....	8,90 €
Do. 17.11. Spaghetti Bolognese	7,80 €	oder Hefeklöße mit Specksöße.....	7,00 €

Wir freuen uns auf Sie Ihre Metzgerei Lenz

NEU: Parkplätze im Hinterhof

Auf Fest der Feste eingestimmt

Neues Format des Schlüchterner Abends

SCHLÜCHTERN – Hätten Sie gewusst, dass der Präsidenten-Stammtschlüssel 6,1 Kilogramm wiegt oder dass Bürgergarde und Biedermeiergruppe an der Steubenparade in New York teilgenommen haben?

So was haben die Besucher der beiden Schlüchterner Abende erfahren. Das neue Format aus Filmabend und Heimatabend kam bei den Gästen prima an. Auch wenn am Mittwochabend weniger kamen als erhofft. Ein erstes Glanzlicht setzte der lustige Kalte-Markt-Wünsche-Kanon unter anderem mit Jens Föller als Schiffschaukelbremser. Die Junior-Dance-Crew präsentierte sich als Bond-Girls. Die Traut-Euch-Sänger kombinierten Kölner Lieder mit Schlüchterner Texten. Und was machten die Moads Kalle Backe? Das was sie am besten können: Mit der Hymne „Hey, Schlüchter, du bist ein Gefühl“ und „ein Hoch auf uns und dieses Leben“ den Bergwinkel auf das Fest der Feste einzustimmen. Das Motto der Abende „The Show must go on“ interpretierte ein Trompeten-Trio der Stadtkapelle. Wer Gesang, Spiel und Tanz liebt, war im zweiten Teil der Veranstaltung bestens unterhalten.

Wer aber etwas über die Stadt der drei Türme, das schönste Städtchen der Welt, erfahren wollte, durfte den Vortrag von Rainer Egner, Präsident des Jahres 1975, nicht versäumen. Es sollte sein letzter werden. Der 80-Jährige will den Jüngeren den Vortritt lassen. Als sein fotografischer Blick auf der Kirchenmusikakademie weilte, ging Egner 65 Jahre zurück und erinnerte an die Zeit, als die Schlüchterner Kneipen



Gold-Präsident Dr. Reiner Brand erhielt von Jörn Hagemann den goldenen Schlüssel.

Fotos: Dietmar Kelkel

am Wochenende zum Tanz einladen. „Einer der Studioso der Kirchenmusikalischen versah seinen Dienst an der Orgel und schlief aber nach einer durchzechten Nacht ein. Aufgeschreckt aus seinen Träumen soll er nur laut „Damenswahl“ gerufen haben.“ Egner schaute kurz in die „Liebeslaube“ im Schlossgärtchen rein, wo so manche Pärchen sich ein wenig näher gekommen sein sollen. Beim Präsidenten-Video drehte sich alles um die beiden Steckenpferde des neuen Kalte-Markt-Präsidenten Andreas Beck, Bürgergarde und Chorgesang. Wie die Fotokunst vor 160 Jahren mit Johannes Freund nach Schlüchtern kam, erzählte ein weiterer Filmbeitrag.

Der Dirigent der Stadtkapelle und Moderator Lukas Bachmann tauchte tief in die Statistik der Kalte-Markt-Präsi-

denten ein, erzählte von der 20-prozentigen Frauenquote im Club und hatte dabei seine Hintergedanken. Denn spät am Abend gab es noch eine besondere Ehrung. Die Vorstandsfrauen überreichten Karin Rummel eine ganz besondere Urkunde. Die Präsidentin von 1990 ist jetzt die erste Ehrenpräsidentin des Clubs der Kalte-Markt-Präsidenten. Und Gold-Präsident Dr. Reiner Brand erhielt von Jörn Hagemann den goldenen Schlüssel.

Es gab noch vieles zu berichten von dem launigen Abend. Eilig hatte es Bürgermeister Matthias Möller. „Wir haben drei Jahre aufzuholen“, sagte er, steckte Rekord-Präsident Michael Resch die gesponserte Anstecknadel ans Revers und begrüßte den neuen Kalte-Markt-Präsidenten Andreas Beck mit Gattin Susanne.

CS



Bürgermeister Matthias Möller verabschiedete Michael Resch und begrüßte Dresi Beck.



Bürgergarde und Biedermeiergruppe standen Spalier.

Sitzung des Oberzeller Ortsbeirats

OBERZELL – Seine nächste öffentliche Sitzung veranstaltet der Ortsbeirat Oberzell am kommenden Freitag, 11. November, im örtlichen Schützenhaus. Neben Anfragen an den Gemeindevorstand befassen sich die Mitglieder laut Pressemitteilung mit der Beantragung einer zusätzlichen Personenerklärung für die Straßenschilder der Alfred-Kühnert-Straße. Zudem steht eine Sachstandserläuterung zur Kopplung durch das Amt für Bodenmanagement Büdingen auf der Tagesordnung. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr. **BWB**

Feierstunde am Ehrenmal

SARROD – In Sarrod wird anlässlich des Volkstrauertages, am Vorabend, also am kommenden Samstag, 12. November, am örtlichen Ehrenmal eine kleine Feierstunde abgehalten. Im Zuge dessen werden laut Pressemitteilung Klänge des Musikvereins Hauswurz zu hören sein. Die Ehrenwache übernimmt die Feuerwehr Sarrod und die Festansprache hält Steinaus Bürgermeister Christian Zimmermann. Die Veranstaltung beginnt um 18.30 Uhr. **BWB**

Kinzigtal Nachrichten

SMARTE ENTSCHEIDUNG!



ab **0,- €**
 einmalige
 Zuzahlung

Digitale
 Zeitung lesen
 und Tablet
 dazu sichern!



Zum Angebot:
www.meinefz.de/digital
 oder 0661 280-968

Digital gut unterwegs

Bürgermeister Möller auf Foren in München und Berlin

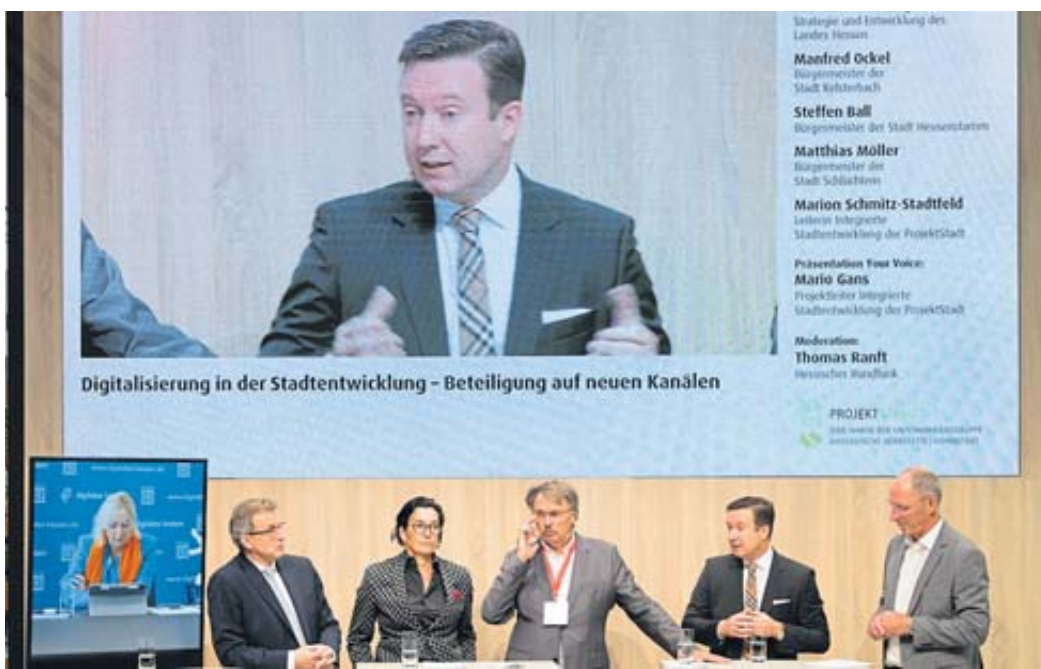
SCHLÜCHTERN – Bürgermeister Matthias Möller (parteilos) bewegt sich derzeit auf großem Parkett in Deutschland. In den vergangenen Tagen war er als Referent bei zwei großen Foren in München und Berlin. „Die Vorträge haben große Beachtung gefunden“, kehrte Schlüchterns Stadtoberhaupt zufrieden in den Bergwinkel zurück.

Bereits zum vierten Mal war Möller mit einer Delegation zur Messe Expo Real 2022 in München eingeladen. Dies ist die internationale Fachmesse für Immobilien und Investitionen. Mehr als 2.000 Aussteller aus über 30 Ländern zeigten Produkte, Dienstleistungen und Services rund um die gesamte Wertschöpfungskette der internationalen Immobilienbranche. Zum Thema „Digitalisierung in der Stadtentwicklung – Beteiligung auf neuen Kanälen“ stand Möller beispielsweise zusammen mit den Bürgermeistern von Kelsterbach und Heusenstamm auf dem Podium.

Und hier hatte er einiges über die „neuen Kanäle“ in der Digitalisierung der Stadt Schlüchtern zu berichten. Egal ob die Live-Streams, die Dialogbriefe und das jüngst neu ins Leben gerufene Pub-Quiz – die Bergwinkelstadt hat längst die ausgetretenen Pfade verlassen und neue Wege in die digitale Zukunft beschritten. Auch die erfolgreiche Veranstaltung „Frag doch mal die Stadt“ ist ein Format, das deutschlandweit für die Größe der Stadt einmalig ist. Denn laut Möller ist es wichtig, die Bürgerinnen und Bürger auf die Reise in die digitale Zukunft mitzunehmen. Auch wenn das für eine relativ kleine Verwaltung eine gigantische Herausforderung sei. Die Welt werde ständig digitaler, beispielsweise auch beim Einkaufsverhalten der Menschen, und da müsse eine Kommune mitgehen. Ganz neu ist auch die Schlüchterner Beteiligung am digitalen Stadtmodell „Your Voice“. Hier können sich Interessierte auf der Internetpräsenz unter www.schluechten.yourvoice-projektstadt.de anmelden und sich rund um die Uhr die bisherigen Schritte in der Stadtentwicklung zeigen lassen. Einblicke in künftige Maßnahmen erhalten sowie ihre Meinung zu den Plänen abgeben. „Kommunikation und Städtebau sind unweigerlich miteinander verwoben“, betonte Möller.

Und weil Schlüchtern derzeit gerade eine Vielzahl von Bauprojekten in der Kernstadt und den Ortsteilen stemme, sei eine umfangreiche Bürgerbeteiligung wichtig: „Das ist ein Stück gelebte Demokratie.“ Nur so könne eine hohe Zufriedenheit und Akzeptanz in der Bevölkerung von Jung bis Alt erreicht werden.

Die Ausführungen von Möller wurden mit Begeisterung vom Publikum aufgenommen. Ebenso sein Referat bei der „23. Beschaffungskongress – Das Original aller Beschaffungstage“ in Berlin. Dort informierte er umfassend zum so genannten „Schlüchterner Weg“ – das kluge Vorgehen der Stadt, um das rund 11.000 Quadratmeter große Langer-Areal nicht als Spielball den Interessen von Groß-Investoren zu überlassen, sondern selbst aktiv



Matthias Möller (Zweiter von rechts) referierte bei der Messe Expo Real 2022 in München zusammen mit (von links) Prof. Dr. Kristina Sinemus (Hessische Staatsministerin für Digitale Strategie), Steffen Ball (Bürgermeister Heusenstamm), Marion Schmitz-Stadtfeld (Leiterin Integrierte Stadtentwicklung der Neue Heimat Projektstadt) und Manfred Ockel (Bürgermeister Kelsterbach). Moderator war Thomas Ranft.

Foto: Stadt Schlüchtern

und mit einem so genannten „Strukturierten Bieterverfahren“ geschickt die Zukunft dieser Fläche zum Wohle der Bevölkerung zu steuern. Wie Möller ausführte, bewegte sich die Stadt dabei mitunter auf einem schmalen Grat, durfte sie doch keine direkte Wirtschaftsförderung im Rahmen des EU-Beihilferechts betreiben. Im Kern musste ein solches Verfahren reversionssicher gemacht werden. Dazu war die wertvolle Hilfe von Fachanwälten aus Leipzig nötig, die ein juristisch sauberes Vorgehen definierten.

Dass all dies letztlich erfolgreich über die Bühne gehe und eine beispielhafte Quartierlösung herauskomme, sei nicht selbstverständlich, erklärte der Bürgermeister in Berlin.

Es gebe auch Beispiele in anderen Kommunen, wo das

strukturierte Bieterverfahren Publikum folgte dem Fachins Leere gelaufen und die Vergabe gescheitert sei. Das vortrag mit großem Interesse.

BWB

Wochengericht vom
14. bis 20. November 2022

Wildgulasch mit Rotkohl und Klößen 9,80 €

Täglich ½ Hähnchen auf Vorbestellung

Ab 21. November
Kohlroulade

Wir sind für Euch da,
täglich von 11.00 - 2.00 Uhr

Telefon: 06661/96630

rasthaus schlüchtern **café 66**

RASTEN . TAGEN . TREFFEN

Nähere Angaben zu den Hygienevorschriften unter www.distelrasen.de

15-JÄHRIGES JUBILÄUM

Haarstudio Friewell

ADRIAN in Schlüchtern!

Günstiger geht's nicht mehr für gute Qualität!

Damen:	28,00 €
Waschen, Schneiden, Föhnen	20,00 €
Trocken- oder Nassschnitt	
Waschen, Schneiden, Föhnen mit Farbe oder Strähnen	50,00 - 60,00 €
Dauerwelle mit Schnittfrisur	50,00 - 60,00 €
Waschen, Föhnen oder Legen	18,00 €
Augenbrauen und Wimpern färben	10,00 €
<small>Alle Preise sind inklusive Festiger & Spray</small>	
Herren:	15,00 €
Haarschnitt	12,00 €
Maschinenschnitt	
Waschen, Schneiden, Föhnen mit Farbe oder Strähnen	29,90 €

Haarstudio Friewell
Bahnhofstr. 6 · 36381 Schlüchtern · Tel. 0 66 61 / 60 66 58
Sie finden uns schräg gegenüber ehemaliges Parkhaus Langer

THERA SMART

**Ergotherapie
Physiotherapie**
(alle Kassen)

Fuldaer Str. 30c
36381 Schlüchtern
www.therasmart.de
TEL.: 06661-9190904
info@therasmart.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr.: 8.00 - 19.00 Uhr | Sa.: 8.30 - 14.00 Uhr

ANGEBOT VOM 04.11. BIS 16.11.2022

Gültig auch in den Getränkeshops: Breunings · Weichersbach
Elmweg 8 Tel: 06661-1701 getraenke-lambert@t-online.de
36381 Schlüchtern Fax: 06661-72473 www.getraenke-lambert.de

Lambert

Sörstina EICHENZELLER Premium Mineralwasser
12/1,0 +Pfd. 3,30 **4,99** -23% versch. Sorten

vital -13% **7,49** 12/0,75 +Pfd. 3,30 verschiedene Sorten

Will-Beau Pilsner -13% **12,99** 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10-3,42 Alkoholfrei 0,5

Selles -13% **4,99** 6/0,33 +Pfd. 0,48 verschiedene Sorten

Pilsner Urquell -14% **14,99** 20/0,5 +Pfd. 3,10

Eistee Limette Minze/Mango Kamille/Pfirsich/Zitrone/Hibiskus -15% **5,94** 6/1,0 +Pfd. 1,50

Bayreuther **0,99** Flasche 1,0 +Pfd. 0,25 **15,99** 20/0,5 +Pfd. 3,10 -16%

Weizen Hell/Dunkel + Landpils, Kellerbier **13,99** 20/0,33 +Pfd. 3,10 -25% **12,99** BV 20/0,5 +Pfd. 4,50 -13%

Rosbacher -15% **5,79** 12/1,0 +Pfd. 3,30 klassisch · medium naturell

Desperados **29,99** 24/0,33 +Pfd. 3,42 **4,99** 4/0,33 +Pfd. 0,32 **15,99** 20/0,5 +Pfd. 3,10 -16%

Maisels Weisse **15,99** 20/0,5 +Pfd. 3,10 -16%

Doppelpack-Aktion **22,00** 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42 **40%** Pilsner + Zugabe 1/6er Winterbier

Lauterbacher -20% **12,99** 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42 -13% **9,99** 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42 **13,99** BV 20/0,5 +Pfd. 4,50 -13%

Weizen Hefe Hell Alkoholfrei **10,99** 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42 -39% **BECK'S** **10,99** Pils -39%

Fuze tea -8% **19,99** 24/0,33 Pfd. 5,10 **Eistee Pfirsich + Zitrone** **13,99** 20/0,5 +Pfd. 3,10 -20% **11,99** 20/0,33 +Pfd. 3,10 -23% **10,99** 20/0,33 +Pfd. 4,50 -15%

Schlappeseppe **7,99** 6/1,0 +Pfd. 2,40 -11% **Apfelwein Apfelsaft** **7,99** 6/1,0 +Pfd. 2,40 -11%

Keiler -13%

Kapuziner -13%

Beck's -39%

Rosbacher -11%

Gottesdienst und Gedenkfeier

WEIPERZ – Der Gottesdienst für die Gefallenen und Verstorbenen der beiden Weltkriege wird am Sonntag, 13. November, um 9 Uhr in der



Sankt Wigbert Kirche, unter Mitgestaltung der Chorgemeinschaft Spessart, gefeiert. Im Anschluss findet am Kriegerdenkmal die Gedenkfeier zum Volkstrauertag statt, umrahmt vom Musikverein 1924 Weiperz. PH

Übungsstunden in Sterbfritz

STERBFRTZ – Der Verein für Sport und Gesundheit bietet donnerstags von 9 bis 11.15 Uhr Übungsstunden in der Mehrzweckhalle Sterbfritz an. Infos: (06664) 6190. BWB

Rund ums Natolager

HUTTEN – Die Heimat- und Wanderfreunde Hutten unternehmen am Sonntag, 13. November, eine Nachmittagswanderung rund ums Natolager. Treffen ist um 13.30 Uhr der Parkplatz Ortsmitte. BWB

„2M2R“ – der Fahrrad-Fachhandel in Steinau

Individuelle Beratung, Verkauf und Rundum-Service

Anzeige

STEINAU – „Durch Corona ist die Nachfrage nach Fahrrädern durch die Decke gegangen“, sagt Michael Höchsmann, der gemeinsam mit Stephan Reisinger das Unternehmen „Die 2 Kfz-Meister“ in Steinau führt. Seit Anfang 2020 bieten die beiden Inhaber auch Fahrräder an – sowohl E-Bikes als auch Räder, die ausschließlich durch Muskelkraft angetrieben werden, darunter MTB Mountainbikes, Dirt Bikes, City- und Trekkingräder. Auch für Kinder und Jugendliche finden sich Fahrräder und E-Bikes im Sortiment.

„Wir haben Spaß am Zweiradhandel“, betont Höchsmann, selbst leidenschaftlicher Mountainbikefahrer. Sein Kollege Frank Habel, begeisterter Rennradfahrer, ergänzt: „Wichtig sind uns die Zufriedenheit unserer Kunden und eine ausführliche, individuelle Beratung.“ Um genügend Zeit für die Beratung zu haben, bitten Höchsmann und Habel darum, möglichst Termine zu vereinbaren. „Dann können wir in aller Ruhe erfragen, welche Ansprüche der Kunde an sein Fahrrad oder E-Bike hat, und für welche Zwecke, es eingesetzt werden soll.“

Der Fahrrad-Fachhandel, der unter dem Namen „2M2R“ firmiert, ist auch die richtige Adresse für den Service rund ums Rad sowie für Zubehör wie Helme, Klingeln, Taschen, Beleuchtung und Schlösser.



Michael Höchsmann, Stephan Reisinger und Frank Habel (von links) stehen mit „2M2R“ für individuelle Kundenberatung und Rundumservice für Zweiräder.

Foto: Sabine Broj

Einen guten Tipp haben Höchsmann und Habel für alle, die im nächsten Jahr beim ersten Sonnenstrahl in die neue Saison starten wollen. „Bringen Sie Ihr Fahrrad oder E-Bike vor dem ‚Überwintern‘ zum Check zu uns. Dann kann es im nächsten Jahr gleich losgehen.“ In dem Steinauer Fahrrad-Fachhandel finden die Kunden

den rund 60 Räder in der Ausstellung. In den nächsten



zwei bis drei Wochen kommen weitere hinzu. Zu den angebotenen Marken gehören unter anderem Obea, Conway und ben-e-bike.

Für alle, die sich ein Fahrrad oder E-Bike anschaffen möchten, weisen Michael Höchsmann und Frank Habel auf die für Ende November/Anfang Dezember dieses Jahres geplante Rabattaktion

hin. Vier Wochen lang wird es bei „2M2R“ attraktive Preisnachlässe auf die Zweiräder geben. OJ

Kontakt

2M2R
Karl-Winnacker-Straße 9
Steinau
Telefon (06663) 5766
E-Mail: kontakt@2m2r.de
2m2r.de



Sie sucht Ihn

Christina, 28 Jahre, 166/58, ledig, Kindergartenzieherin. Ich suche keinen Märchenprinzen, sondern einen ganz normalen, jungen Mann, gerne Arbeiter oder Handwerker, Hauptsache treu und ehrlich. Ich habe langes, schwarzes Haar und wie ich oft höre eine hübsche, schlanke Figur mit langen Beinen. Ich gehe nicht gerne in Discos und beruflich habe ich nur mit Frauen zu tun, deshalb ist es für mich sehr schwer einen lieben Partner kennen zu lernen, mit dem ich schmusen, lachen, träumen und zärtlich sein kann. Ich bin bescheiden, treu, fröhlich, unkompliziert und möchte für Dich da sein. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Sylvia, 32 Jahre, eine bildschöne, junge Altenpflegerin, schlank, sexy, ohne Kinder, mit langen, blonden Haaren, ist schon fast verzweifelt und glaubt, dass sie niemanden findet. Sie hat diese Anzeige schon einmal aufgegeben und niemand hat sich gemeldet. Wenn es doch noch einen lieben, einfachen Mann mit Herz und Gefühl für sie gibt, freut sie sich sehr auf einen Anruf. Sie ist bescheiden, vielleicht etwas zu vollbusig, dafür aber sehr zärtlich, anschlussfähig, häuslich, sparsam, fleißig und treu. Sie ist mobil und würde auch gern zum Partner (30 - 50 Jahre) ziehen. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Ich, Sabine, 64 Jahre, gelernte Krankenschwester, jetzt in der mobilen Krankenpflege tätig, bin eine sehr einsame Witwe vom Land, noch sehr hübsch, mit zierlich schlanker, vollbusiger Figur, habe leider keine Kinder, fahre gern mit meinem Auto und würde auch umziehen. Ich sehne mich so sehr nach Zweisamkeit, mag Gartenarbeit, koche sehr gut und bin sehr lieb. Darf ich noch mal glücklich werden? **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Nadine, ist 41 Jahre und sucht nach einer großen Enttäuschung einen netten Mann, der ihr Zärtlichkeit und Geborgenheit geben kann. „Wenn Du auch so fühlst, dann rufe schnell an, damit wir endlich wieder glücklich werden.“ **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Traudel, 77/161, lebensfrohe, adrette Witwe mit einer sehr schönen, weiblichen, schlanken Figur, wünscht sich von Herzen einen lieben Mann bis 86 J. für noch viele Jahre in Harmonie und Glück. Zu zweit ist alles viel schöner. Ich fahre gern mit meinem Auto und komme Dich gern besuchen. Bin sehr häuslich, mag Gemütlichkeit, koche und backe sehr gern und möchte die schreckliche Einsamkeit beenden. Bin nicht ortsgebunden und finanziell gut versorgt. Habe Mut, Du beruhest es nicht. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Bezaubernde Diana, 48 Jahre, Verkäuferin in einer Parfümerie, hofft, dass Sie heute mal Zeit zum Lesen haben. Sie ist eine sehr charmante, attraktive Frau mit herzlichem Wesen und einer positiven Lebenseinstellung. Diana liebt die Natur, Spaziergänge und ist trotz ihrer adretten Erscheinung kein Püppchen aber eine erstklassige Hausfrau. Sie mag spontane Ausflüge, gern auch mal mit dem EBike durch die Landschaft, mag Kurzurlaube und möchte auch ihre Wochenenden aktiv genießen. Rufen Sie doch bitte an. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Mein Name ist Uta, bin 51/163/51, leider nur eine einf. Arbeiterin u. schon verw., bin sehr hübsch, zärtlich u. sexy. Ich bin natürl., unternehmungslustig, häuslich und treu. Nach dem plötzlichen Unfalltod meines Mannes habe ich noch keinen lieben Partner gefunden. Langsam habe ich das Gefühl, dass mich niemand mag. Beruf und Aussehen sind für mich nicht von Interesse, nur das Herz zählt. Ich bin sehr einsam und würde mich von ganzem Herzen über eine Antwort von einem netten Mann freuen. Da ich nicht ortsgebunden bin und selbst Auto fahre, könnte ich auch zu Dir ziehen, gern auch aufs Land. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Anwesen auf dem Lande? Den Rest für's Glück bringe ich mit! Katrin, 39 Jahre, schwarzes, langes Haar, natürlich hübsch, naturverbunden, tierlieb, von Beruf Gärtnerin, leider zurzeit arbeitslos, da rufe schnell an, damit wir endlich wieder glücklich werden. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Sympathie, Liebe und mehr!

Bettina, 58/157, Witwe, blonde Haare, ohne Kinder, nicht ortsgebunden, naturverbunden, tierlieb, eine schlanke, hübsche, angenehme Frau, hilfsbereit und häuslich, hat jetzt den Mut für einen Neuanfang und Veränderung. „Ich suche einen Partner bis ca. 67 Jahre, gern vom Land. Du musst kein Supermann sein, aber Charakter und Gefühl haben. Freue mich auf Dich!“ **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Regina, 60/160, leider viel zu früh verwitwet, eine bildhübsche Frau mit schönen Augen, hat Sehnsucht nach Liebe und auch nach Geborgenheit. Ihre fröhliche und sexy Ausstrahlung bezaubert jeden Mann, ihre demütige, nette Art wurde leider sehr ausgenutzt. „Ich bin umzugsbereit und würde mich gern bei einem netten und nicht gewalttätigen Mann bis Anfang 70 vorstellen. Ruf aber bitte nur an, wenn Du es ehrlich meinst – Danke!!!“ **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Endlich ankommen - das wäre schön! Jung gebliebene, nicht auf den Mund gefallene, optimistische, gebildete, vielseitig interessierte, empathische und sensible Frau mit Stil und Niveau, 45 Jahre, modern und sehr gepflegt, mobil und Vollzeit berufstätig, die sich keinen Tag älter als Anfang 35 fühlt und auch stets deutlich jünger geschätzt wird, möchte gerne einen ebenfalls niveauvollen, sehr gepflegten Mann, der wie sie ausschließlich an einer exklusiven und ernsthaften Beziehung interessiert ist, kennenlernen. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Hannelore, 67/160, Witwe seit 5 Jahren, ehem. Krankenschwester. Ich wünsche mir nichts sehnlicher als einen netten Herrn, der mich bei sich aufnimmt und für den ich sorgen kann. Bin völlig ohne Anhang und mir fällt bald die Decke auf den Kopf. Bin eine einfache Frau vom Lande, die von solider Hausmannskost noch etwas versteht. Bin Gartenarbeit gewohnt und liebe sie auch. Bin eine humorvolle, hilfsbereite Frau mit schöner Figur. Setze meine ganze Hoffnung in diese Anzeige und hoffe es ruft auch ein wirklich ehrlicher Mann bis 75 Jahre an. Warte auf Ihren Anruf. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Iris, 55 Jahre, liebevolle, zierlich schlanke Witwe, junggeblieben, vollbusig, liebt Sauna, Haus- und Gartenarbeit, ist sexuell aufgeschlossen, aber völlig allein stehend, sehr einsam und sucht deshalb einen lieben, gern auch älteren Mann, den sie umsorgen möchte. Ein eig. Pkw ist vorhanden. Bitte rufen Sie an. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Rita, 72/163 und ohne Anhang. Bin eine einfache, natürliche Frau vom Land, eine gute Köchin mit schönen fraulichen Rundungen (nicht zu dick), mit kleinem Auto und kann auch wegziehen. Bitte beenden Sie meine Einsamkeit und melden sich über **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Er sucht Sie

Fabian, 32/187, Amor verschießt seine Pfeile. Wenn Du auch einsam, treu und sehr romantisch bist, dann trifft er Dich. Mehr von mir erfährst Du über **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Ich heiße Uwe, bin 78/189, NR, ein aktiver Witwer, kein Opa-Typ, vermögend und gebildet und suche eine Frau, gern auch älter, um schöne Momente, wie z. B. Essen gehen, Ausflüge unternehmen, Reisen, Konzerte, in Freundschaft mit Ihnen zu erleben, ohne Sex und Wohngemeinschaft. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Marc, 34/194, habe schwarzes Haar, braune Augen, bin ein netter, sympathischer Pädagoge, charmant und einfühlsam. Ich möchte Deine Tränen trocken und immer für Dich da sein. Melde Dich bitte! **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Schmetterlinge im Bauch, will ein wirklich attraktiver Mann Dir bringen. Oliver, 40/183 hat seine eigene Baufirma, die er seit Jahren schon sehr erfolgreich führt. Er ist ein Mann, zu dem man aufschaut, denn er weiß, was er will und steht zu seinem Wort. „Ich wünsche mir eine warmherzige und natürliche Partnerin, um endlich das Alleinsein zu beenden. Ich bin sehr kinderlieb und möchte auch gern eine kl. Familie gründen, denn auch meine Firma braucht eines Tages einen Nachfolger.“ **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Habe immer noch die Lust auf Leben & Liebe, wenn es auch hier und da mal zwackt. Beweglich nicht nur im Kopf, offen für Neues, Modernes und Altbewährtes. Bin Hannes 68 Jahre, verwitwet und suche eine passende Partnerin für eine schöne gemeinsame Freizeit und Freundschaft. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Dipl. Ing., 59 Jahre, alleinstehend und leider ohne Kinder geblieben. Ein attraktiver Witwer, der sein Alleinsein durch beruflichen Erfolg und Einsatz zu vergessen suchte. Ich habe all meine Ziele erreicht, bin finanziell bestens gestellt und habe viel zu bieten. Ich würde einiges für ein Glück zu zweit geben. Sind Sie einfach ganz natürlich und möchten wie ich noch einmal einen Neuanfang wagen? **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Junger attraktiver Witwer Sven, 52 Jahre, groß, sportlich, gutaussehend mit gesichertem Einkommen, sucht nach einem überstandenen schweren Schicksalsschlag wieder eine liebenswerte einfache Frau. Die auch nicht mehr allein bleiben möchte. Bin reiselustig, naturverbunden und humorvoll. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Gerd, 56/178, Sprengmeister und seit 2 Jahren Witwer. Die Zeit brauchte ich aber um Abstand von meinem Schicksalsschlag zu bekommen. Bin anständig, mit Auto, ehrlich, vorzeigbar, mit vollem Haar, ein guter Tänzer, mag Wandern und Urlaub am Meer, kann schlecht „Nein“ sagen, bin treu, lache gern, bin handwerklich begabt, habe immer eine Schulter zum Anlehnen. Suche keine Köchin, Wasch- und Putzfrau (das kann ich alles selbst), sondern eine Freizeitbekanntschafft. Haben Sie einfach Mut und rufen jetzt an! Auch ich brauchte viel Überwindung um diesen Schritt zu gehen. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Frank, 61/189, attraktiver Single, gute Figur, gepflegt, aktiv, lebensfroh, lacht gern, angenehmes Äußeres mit Herz und Verstand, vielseitig interessiert (Reisen nach Afrika, Autotouren). Ich sehne mich so sehr nach einer Frau, der ich Wärme und Geborgenheit geben möchte. Bitte melden Sie sich, wenn Sie auch so fühlen wie ich. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Kai, Ende 40, 178, Arzt mit eigener Praxis ist ein attraktiver und sympathischer Mann, dunkelhaarig, mit sanften braunen Augen und einer sportlichen Figur. „Ich liebe den Wassersport, gehe gern ins Theater und mag gemütliche Abende zu zweit. Nach einer großen Enttäuschung suche ich eine aufrichtige und natürliche Frau, die wie ich eine liebevolle Partnerschaft möchte. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, würde ich mich freuen, Sie kennen zu lernen. Bitte rufen Sie an!“ **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Einen bunten Blumenstrauß würde ich gern kaufen, für eine liebe Frau, die es ehrlich meint, doch dazu muss ich SIE erst finden! Ralf, 65/185, seit 3 Jahren verwitwet, mir fehlt nach überwundener Trauer die Nähe einer Frau, mit der man über alles reden kann, viel Schönes gemeinsam machen und auch romantische Nächte erleben kann. Ich bin finanziell abgesichert, habe in meinem Beruf als Apotheker viel Verantwortung, bin hilfsbereit, fleißig, häuslich, familiär, koche und tanze gern, bin auch gern mal mit dem Auto unterwegs und kann fast alles reparieren. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Wieder gemeinsam Lachen! Der sympathische Stefan, 44/181, hat als angestellter Handwerksmeister beim Landratsamt einen sehr gut bezahlten familienfreundlichen Traumjob. Er reist gern, hat einen angenehmen Freundeskreis und möchte so gern sein Herz verschenken. „Nun bist Du dran, trau Dich!“ **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Joachim, ein sympathischer Witwer, 70/178, mit Charakter und Verstand, volles graumeliertes Haar, gepflegt und gutaussehend, suche nette Frau, gern auch älter, für gemeinsame Freizeitgestaltung. Da ich ein schickes Auto habe, könnten wir noch so viel gemeinsam unternehmen. Eine Wohngemeinschaft wird aber vorerst nicht angestrebt. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Tobias, 37/185, schlank, muskulös, dunkle Haare, markantes Gesicht, gepflegte Hände, Arzt, ein toller Mann, der nicht wegen seines Geldes oder seines Berufes geliebt werden möchte, sondern wegen seines Wesens. Ich bin gefühlvoll, zärtlich, aufrichtig, ehrlich und treu. Ich suche keine oberflächliche Bekanntschaft, sondern eine ehrliche, treue und zuverlässige Partnerin, gerne mit Kind, denn in meinem Herzen ist genug Platz für uns alle. Melde Dich bitte! **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Einfach mal treffen, vielleicht mögen wir uns! Gerhard, 74 Jahre, Witwer, NR, meine mittelständige Baufirma habe ich verkauft und genieße nun die Früchte meiner Arbeit. Aber zu zweit wäre es viel schöner. Bin ein vitaler rüstiger Autofahrer und hoffe durch diese Anzeige eine nette, gern auch ältere Frau, für die gemeinsame Freizeitgestaltung kennen zu lernen. Sich einfach ab und zu mal verabreden, sich nett unterhalten und gemeinsam etwas unternehmen, das ist mein Wunsch. Bin fit und beweglich, offen für Neues und Altbewährtes, bin reiselustig, Kultur- und Naturfreund, zuverlässig und gepflegt. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Marko, Mitte 40, stattliche Figur und breiten Schultern, Kripo- Beamter mit strahlend blauen Augen, sucht Partnerin für mehr als eine Jahreszeit. **FSK GmbH, ☎ 06682 4699986.**

Freizeit

Aufgepasst! Bei der **Freizeitservice K&K GmbH** findest du alles, um deine Freizeit mit fantastischen Abenteuern zu füllen! Vom entspannten Ausflug bis zur Aktivwanderung ist garantiert alles dabei. Natürlich bist du während unserer Veranstaltungen in bester Gesellschaft und wer weiß – vielleicht ergibt sich sogar eine interessante Freundschaft?!

Tel. 0391-55686115
www.freizeitservice-k-und-k-gmbh.de

Hausmänner graben Kalten Markt aus

Stammtisch-Brüder und -schwestern feiern ihre „Kirmes“

SCHLÜCHTERN – Traditionell gehört der Kalte-Markt-Samstag den Hausmann-Stammtischen. Zur Ausgrabung des Holzarges versammelten sich Dutzende von Präsidenten und Stammtisch-Brüder und -Schwestern im Garten vom noch amtierende Stammtisch-Präsidenten Armin Mäder zur geschichtsträchtigen Zeremonie. „Der Sarg ruht seit 1.077 Tagen

hier und ist dreimal umgezogen. Ich hoffe, er ist in dieser langen Zeit nicht vermodert“, sagte der Hausherr und SCC-Vorsitzende.

Hurtig machte sich die neue Stammtisch-Präsidentin Marit Matthiesen auf die Suche nach dem Kalten Markt und wurde in einem tiefen Loch fündig. Doch reinkriechen musste sie nicht. Denn Mäder kam mit einem Drei-

bein um die Ecke und stellte der 20-Jährigen die Kalte-Markt-Präsidenten Michael Resch und Andreas Beck zur Seite. Mit vereinten Kräften zogen die drei das Objekt der Begierde aus dem tiefen Loch. Die Stadtkapelle umrahmte die „Ausgrabung“ musikalisch mit dem „Landjäger“, „Das geht nie vorbei“ und „Hey, Schlüchtern, Du bist ein Gefühl“.

Anschließend marschierte die Festgesellschaft mit der Bürgergarde zur Festgastwirtschaft Hausmann, um ihre „Kirmes“ zu feiern. In ihrem Kirmesspruch ließ Marit Matthiesen die vergangenen drei Jahre Revue passieren. „Baustelle hier, Baustelle da, der Bürgermeister war viel unterwegs, wurde kaum erblickt in diesem Jahr. Dafür mit Fotos und Videos online zu sehen, wen es näher interessiert, sollte ins Rathaus gehen.“ Sie riet ihren Zuhörern: „Denkt immer dran, mit viel Geduld und Beharrlichkeit wird Schlüchtern in ein paar Jahren zur schönsten Stadt: jung, dynamisch und abgefahren.“ Auch bei den Stammtischen sei es hoch hergegangen. Die Schoppepetzer hätten Nachwuchssorgen und holten die Jungwinzer ins Boot. „Die Scheinheiligen darf ich nicht vergessen, interessieren sich für Politik nicht nur in Hessen. Das Beste in dieser Runde, sind natürlich meine Hopsmächer in diesem Bunde. Aus Sieben wurden später neun, auch darüber kann man sich freuen.“



Mit Unterstützung der Kalte-Markt-Präsidenten Michael Resch (rechts) und Andreas Beck (links) sowie Hausherr Armin Mäder wurde der Holzarg geborgen.



Die Stadtkapelle umrahmte die „Ausgrabung“ musikalisch.



Die Hopsmächer mit Stammtisch-Präsidentin Marit Matthiesen.

Fotos: Dietmar Kelkel

Bauhof sucht Nadelbäume

BAD SODEN-SALMÜNSTER – Wie der Leiter des Bauhofes der Stadt Bad Soden-Salmünster mitteilt, werden noch Nadelbäume gesucht, die in der Adventszeit die städtischen Plätze und Anlagen mit einem weihnachtlichen Glanz versehen. Wer eine schön gewachsene Fichte, Douglasie oder Tanne in Höhen zwischen 6 und 10 Metern als Weihnachtsschmuck kostenlos zur Verfügung stellen möchte, meldet sich beim Bauhof unter (06056) 733102. Gerne stehen die Bauhofmitarbeiter für Auskünfte über das weitere Vorgehen zur Verfügung.

CS

BWB

Wie zuverlässig arbeitet Ihr Blutdruckmessgerät?

Messtechnische Sicherheitsprüfung

SCHLÜCHTERN – In vielen Haushalten wird zwar der Blutdruck häufig kontrolliert, dem Blutdruckmessgerät schenkt man aber über Jahre blindes Vertrauen. Dabei sind die heutigen Geräte hochoch sensible Messinstrumente, deren ordnungsgemäße Funktion regelmäßig überprüft werden sollte. Die Lotichius-Apotheke bietet aus diesem Grund seit vielen Jahren im Herbst eine Kontrolle der Blutdruckmessgeräte mit angeschlossener CE Prüfung an. Die alljährliche Aktion kann allerdings aufgrund der Covid-19 Situation nicht wie gewohnt in den Räumen der Lotichius-Apotheke stattfinden. Stattdessen werden die Geräte direkt im Prüfinstitut kontrolliert. Zu diesem Zweck müssen die Blutdruckmessgeräte bis spätestens Mittwoch, 16. November, in der Lotichius-Apotheke, Lotichiusstraße 46, in Schlüchtern abgegeben werden und können etwa acht Tage später

dort wieder abgeholt werden. Die Gebühr für diesen Prüfservice beträgt 15 Euro pro Gerät und beinhaltet die Prüfung sowie die Erstellung des Prüfzertifikats. Das Zertifikat ist im privaten wie auch gewerblichen Bereich zwei Jahre gültig. Apothekerin Meike Rindt: „Während dieser Aktion haben wir für unsere Kunden folgendes Angebot: „Sollte die messtechnische Kontrolle einen Defekt am Blutdruckmessgerät ergeben, rechnen wir die Prüfgebühr beim Kauf eines Neugerätes in der Lotichius-Apotheke an.“ Weitere Auskünfte telefonisch oder direkt in der Lotichius-Apotheke in Schlüchtern.

BWB

Kontakt und Infos

Lotichius-Apotheke
Lotichiusstraße 46
Schlüchtern
Telefon (06661) 96210
Fax (06663) 962114
info@lotichius-apotheke.de
lotichius-apotheke.de

Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem du einst so froh geschaffst.
Siehst deine Blumen nicht mehr blühen, weil dir der Tod nahm deine Kraft. Was du aus Liebe uns gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein. Was wir an dir verloren haben, das wissen nicht nur wir allein. Die Zeit der Sorgen und des Leids, es ist vorbei, die Liebe bleibt.



Elfriede Heid

geb. Hofmann

* 23. Juni 1941 † 7. November 2022

In stiller Trauer

Rainer und Susanne mit
Selina und Alec,
Benita und Alexander;
Andrea und Thomas mit
Axinja und Tim,
Josias;
Matthias und Iris
sowie alle, die ihr nahestanden

Neustall

Das Seelenamt findet am Freitag, dem 11. November 2022, um 10:00 Uhr in der Kirche Uerzell statt; anschließend Beerdigung. Den Rosenkranz beten wir um 9:30 Uhr. Von Beileidbekundungen am Grab bitten wir höflichst Abstand zu nehmen. Ein Kondolenzbuch liegt in der Kirche aus.



Meine Kraft ist am Ende,
nimm mich, Herr, in deine Hände.

Lina Baier

geb. Günther

* 3. September 1920 † 28. Oktober 2022

In Liebe und Dankbarkeit

Karin Muth mit Familie
Bernhard und Ricarda mit Aaron und Maurice

Als die Kraft des Herzens erlosch, da war es kein Sterben, da war es Erlösung.

In Gedanken und im Herzen werden wir immer bei dir sein.



Lina Baier

geb. Günther

* 3. September 1920 † 28. Oktober 2022

In Liebe und Dankbarkeit

Erich und Helga
Sandra und Armin mit Marlon
Ricarda und Bernhard mit Aaron und Maurice
Sabrina und Amy
im Namen aller Angehörigen

Oberzell, Am Berg 6

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 16. November 2022, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Oberzell statt.

Von Beileidbekundungen am Grab bitten wir höflichst abzusehen und sich dafür in die ausliegende Kondolenzliste einzutragen.

Oma ist jetzt ein Stern –
wenn wir sie sehen wollen, schauen wir
zum Himmel.

Oma Elfriede

Wir werden Dich nie vergessen!

Deine Enkel

Selina, Benita, Axinja und Josias



Hohmann

Beerdigungsinstitut

Tel. 06664/284

Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende eines mühsam gewordenen Weges.
Franz von Assisi



Traurig nehmen wir Abschied von

Konrad Orth

22. 10. 1935 – 21. 10. 2022

Im Namen aller Angehörigen

Deine Töchter
Carina Kaiser und Michaela Reichmann
mit Familien

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung finden am Montag, den 14. November 2022, um 12 Uhr auf dem Hauptfriedhof in Frankfurt/Main statt.

„Einschlafen dürfen, wenn man müde ist. Eine Last fallen lassen können, die man lange getragen hat, das ist eine tröstliche, eine wunderbare Sache.“ Hermann Hesse

Katharina Herber

* 31. August 1927 † 6. November 2022

In Liebe und Dankbarkeit
Sandra und Marc mit Familien
Wolfgang
Deine Brüder Eduard und Karl
sowie alle Angehörigen



36396 Steinau-Ulbach, Uerzeller Straße 5

Das Requiem findet am Montag, dem 14. November 2022, um 14 Uhr in der Mariae Himmelfahrt Kirche in Ulbach statt; anschließend Beerdigung.
Den Rosenkranz beten wir um 13:30 Uhr.

Erwartet und doch überraschend ist er still und bescheiden, wie er gelebt hat, am Ende eines mühsam gewordenen Weges friedlich eingeschlafen.



Wir nehmen Abschied von

Wilfried Schmidt

* 24. Juli 1953 † 28. Oktober 2022

In Erinnerung
Heiko Schmidt-Mittag und Familie
Hiltrud Schmidt
und alle, die ihm nahe standen

Schlüchtern-Breitenbach, Rennwiesenweg 13

Die Verabschiedung an der Urne mit anschließender Beisetzung findet am Samstag, dem 12. November 2022, um **11.00 Uhr** auf dem Friedhof in Breitenbach statt.

Seine Stärke war seine Fürsorge und seine Hilfe. Sein Beruf war sein Lebenswerk.
Mit traurigem Herzen, aber in dankbarer Liebe für alles Gute, das er für uns getan hat, nehmen wir Abschied von



August Hergenröder

* 1. Mai 1928 † 1. November 2022

In lieber Erinnerung
Hartmut Hergenröder und Marianne Richter
im Namen aller Angehörigen

63628 Bad Soden-Salmünster, Waldschulstraße 14

Der Trauergottesdienst wird am Mittwoch, dem 16. November 2022, um **13 Uhr** in der Kirche zu Romsthal gehalten; anschließend findet die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof statt.

Nachruf

Wir trauern um unseren Schützenbruder



Daniel Palm

der plötzlich und unerwartet von uns gegangen ist.
Unser tiefstes Mitgefühl gehört seiner ganzen Familie.
Er wird uns fehlen
und immer in unserer Erinnerung bleiben.

Schützenverein „Steckelburg“ e.V. Vollmerz
Der Vorstand

Der Kampf des Lebens ist zu Ende, vorbei ist aller Erden Schmerz. Es ruhen nun die fleißigen Hände und stille steht dein liebes Herz. Nun ruhe sanft und schlaf in Frieden, hab tausend Dank für deine Müh. Wenn du auch von uns geschieden, in unseren Herzen stirbst du nie.



Inge Freser

geb. Henzler
* 18. August 1948 † 28. Oktober 2022

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
Dein Rudi
Sandra und Sven mit Michelle
Timo und Oksana mit Ben und Palina
Gisela Henzler
Rita Bös mit Familie

Ulbach, Am Wensberg 1

Das Requiem findet am Samstag, dem 12. November 2022, um 10 Uhr in der Kirche Mariae Himmelfahrt zu Ulbach statt; anschließend Beisetzung.
Den Rosenkranz beten wir um 9.30 Uhr. Ein Kondolenzbuch liegt in der Kirche aus.

Vieles hätten wir einander noch zu sagen, vieles noch miteinander zu tun. Dein Platz ist jetzt leer, und uns bleiben Erinnerungen und Dank.



Wir erhielten die traurige Nachricht vom Tod unseres langjährigen Mitarbeiters und Kollegen

Daniel Palm

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.
Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Bedachungsgeschäft Karlheinz Heil
Karlheinz und Cornelia Heil nebst Belegschaft
Schlüchtern, im November 2022



Bestattungen Ruppel seit 1838

Bad Sodener Straße 11 • 63628 Bad Soden-Salmünster • Telefon: 06056 1444
Bahnhofstraße 4 • 36396 Steinau a. d. Straße • Telefon: 06663 911789
info@ruppel-bestattungen.de • www.ruppel-bestattungen.de



Nowak
Bestattungen

Die Gestaltung des Abschieds unterstreicht die Persönlichkeit des Menschen.

Tel. 06056 - 1420
www.nowak-bestattungen.de

Bad Sodener Str. 40
63628 Bad Soden-Salmünster

Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau
Tel. 06663 - 91 96 92

Dein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen, du wolltest doch so gern noch bei uns sein, es ist so schwer, den Schmerz zu tragen, denn ohne dich wird vieles anders sein. Was du im Leben uns gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein, was wir an dir verloren haben, das wissen wir nur ganz allein.



Anneliese Wolf

geb. Grauel
* 17. April 1935 † 1. November 2022

In liebevoller Erinnerung
Inge, Tina & Holger
Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen

Bad Soden-Salmünster/Eckardroth, im November 2022
Die Urnenbeisetzung findet auf Wunsch der Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.

Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost was kommen mag.
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen, und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

Dietrich Bonhoeffer



Heinrich Bruns

* 13. Januar 1938 † 2. November 2022

In stiller Trauer
Walter Bruns
Margarete Schmitt geb. Bruns
Claus-Peter Bruns
Alexander Schmitt mit Lidemar
Christian und Katharina mit Amelia und Artur
Sabine Schmitt und Armin mit Tobias
und alle Angehörigen

36381 Schlüchtern, Vogelsbergstraße 2

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 15. November 2022, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Schlüchtern statt.



Danksagung

Björn Rosenstein

* 4. Juli 1946 † 3. Oktober 2022

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Arno Fischer für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und Urnenbeisetzung sowie dem Bestattungsinstitut Nowak für die einfühlsame Begleitung.

Im Namen der Familie
**Christian und Angela, René,
Ramona und Jonathan, Maria**

Bad Soden-Salmünster/Kath. Willenroth, im November 2022

Danke



Uwe Pasewalk

* 1. Februar 1968
† 16. Oktober 2022

Es ist sehr schwer einen geliebten Menschen zu verlieren. Tröstend ist es aber zu wissen, dass viele Menschen ihm so viel Freundschaft, Liebe und Achtung entgegengebracht haben.

Wir danken allen, die uns ihr Mitgefühl und ihre Anteilnahme zum Ausdruck gebracht haben.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Battefeld für die würdige Gestaltung der Trauerfeier und Beisetzung.

Im Namen aller Angehörigen
Sonja Pasewalk

Schlüchtern-Hutten, im November 2022

Anette Winkel

* 26. Oktober 1968 † 8. September 2022

Danke allen, die mit Besuchen, Karten, Geldbeigabe und tröstenden Worten ihre große Anteilnahme bekundeten.

Wir haben unsere Anette mit einem Gottesdienst und 53 Luftballons zu ihrer letzten Reise verabschiedet. Danke, dass du bei uns warst.

Danke dem ganzen Team der Median Klinik, dem Heimat und Geschichtsverein, dem VdK Bad Soden-Salmünster, dem Generationentreff Salmünster, dem Kunstkreis, den Wanderlerchen, den Verwandten, früheren Arbeitskollegen, Freunden, Nachbarn und allen Angehörigen.

Danke an Frau Pfarrerin Annette Reidt für die sehr persönliche Trauerfeier in der Kirche.
Danke dem Bestattungsinstitut Nowak für die würdige Begleitung.

Erika Dudkowiak (Mutter)
Thomas und Jens (Brüder)
Christine (Schwester)

Bad Soden-Salmünster, im November 2022

Danke



für eine stumme Umarmung,
für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten,
für alle Zeichen der Liebe, Verbundenheit und Freundschaft.

Besonderen Dank

der Praxis Dr. Kopp für die gute ärztliche Betreuung;
Frau Pfarrerin Schneider für die würdige Gestaltung der Beerdigung;
dem Bestattungsinstitut Gold für die überaus hilfreiche Unterstützung.

Hannelore Alber

geb. Flügel

* 25. 3. 1937 † 10. 9. 2022

Schlüchtern, im November 2022

Im Namen aller Angehörigen
Karl, Christa und Michael

Margarete Fink

* 24. November 1940 † 10. September 2022

Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Fleischer
sowie dem Bestattungsinstitut Ruppel.

Im Namen aller Angehörigen
Karl Fink und Familie

Steinau, im November 2022

Martina Schneider

geb. Winter

* 5. 4. 1949 † 28. 8. 2022

Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank

dem Klinikum Fulda für die gute
medizinische Versorgung,

Herrn Pfarrer Schmitz für die
würdige Gestaltung der Trauerfeier
sowie dem Beerdigungsinstitut Hohmann
für die hilfreiche Unterstützung.

**Karl Schneider
mit Kindern und Familien**

Sterbfritz, im November 2022

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die gemeinsam mit uns
Abschied nahmen und ihre Anteilnahme
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank

der Praxis Dr. Bausch,
Herrn Dr. Kurt Özdemir,
den Pflegekräften der Caritas,
Herrn Pfarrer Sippel
dem Bestattungsinstitut Ruppel/Zeller.

Im Namen aller Angehörigen

Edith, Monika, Peter, Susanne und Manfred

Eckardroth, im November 2022



Herbert Hofmann

* 30. 11. 1930 † 28. 9. 2022



Oswald Möller

* 16. Februar 1934
† 13. Oktober 2022

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich mit uns in stiller Trauer
verbunden fühlten, mit uns Abschied nahmen
und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise
zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank Frau Pfarrerin Failing
für die würdige Gestaltung der Trauerfeier.

Danke dem Bestattungsinstitut Gold
für die hilfreiche Unterstützung.

Im Namen der Familie
**Thomas Möller
Bettina Kreisel**

Schlüchtern-Elm, im November 2022

Viel Lob für die Bergwinkelstadt

Schlagfertige Marionetten mit Frotzeleien beim Kalte-Markt-Frühstück

SCHLÜCHTERN – Die Miniatur-Ausgaben von Landrat Thorsten Stolz, Bürgermeister Matthias Möller und Erstem Stadtrat Reinhold Baier, die ihnen wie aus dem Gesicht geschnitten waren, machten



Ob die Steinauer Gäste am Buffet wirklich eine doppelte Portion bekamen?

beim Kalte-Markt-Frühstück in Schlüchtern einen großartigen Job.

An den Fäden hängend von Ulrich Schwind, Jörg Schlögl und Jörn Hagemann amüsieren die Marionetten die Gäste mit Wortspielereien, Frotzeleien und kleinen Seitenhieben in Richtung der Nachbarstadt Steinau. Zielscheibe war die ausgefallene Residenzmahlzeit zum Katharinenmarkt. Deshalb gebe es für das Kalte-Markt-Frühstück die Anweisung, alle Steinauer Gäste, die mittels Ausweis ihren Wohnsitz nachweisen könnten, am Buffet bevorzugt zu behandeln und ihnen eine doppelte Portion zu gewähren.

Immer wieder ein beliebtes Thema: Welcher der Märkte wohl der ältere ist. Hier lag für die schlagfertigen Marionetten die Antwort auf der Hand. Schließlich fließe der Markt mit der Kinzig nach unten Richtung Steinau, wes-

halb der Kalte Markt das ältere Heimatfest sei. Unter dem Gelächter der Gäste stellten die Puppen die Frage: „Soll das heißen, dass in Steinau der Markt die Bach runtergegangen ist?“

Einen dringenden Aufruf richtete Möllers „Mini-Me“ an die Schlüchterner Ortsvorsteher. Gerne wolle er in den Stadtteilen noch ein paar Baustellen einrichten. Was gebaut werden soll, sei egal, wichtig sei ihm, dass abgesperrt werden könne und eine Umleitung möglich sei.

Mit einer gehörigen Portion Ironie wandte sich Erster Stadtrat Reinhold Baier an Jörg Schlögl, der seinen kleinen Doppelgänger führte: „Hampel bitte net so rum und nimm Rücksicht auf meinen Bewegungsapparat, ich bin 71!“

Stimmlich etwas angeschlagen schwärmte Bürgermeister Matthias Möller von den Markttagen und dem

„tollen Konzept“ der Schlüchterner Abende. Er dankte allen, die trotz schwerer Zeiten an den Kalten Markt geglaubt hätten und freute sich über das „unglaubliche Heimatgefühl“, das dieser beschert habe. Die Neugestaltung von Schlüchterns Mitte und die damit verbundenen Herausforderungen bezeichnete der Rathauschef als „Ritt auf der Rasierklinge“. Wie gut dieser gelungen ist, bewies der mitreißende Film, der Schlüchtern in all seinen Facetten abbildete.

Landrat Stolz hatte für die Bergwinkelstadt viel Lob im Gepäck. „Vieles ist hier in Bewegung, und das ist gut so.“ Es sei eine wahre Lust, zu beobachten, was in Bezug auf die Stadtentwicklung auf die Beine gestellt werde. Dafür sei der Zusammenhalt der Stadtgesellschaft wichtig, Mutmacherinnen und Mutmacher seien gefragt. Als Beispiele, wie sich der Main-Kinzig-Kreis einbringe, nannte der Landrat die Digitalisierung der Schulen, den Glasfaserausbau und die 1,3 Millionen Euro finanzielle Zuwendung für den Ausbau des Langer-Areals. Den nicht ganz ernst gemeinten Wunsch, Schlüchtern ab dem 1. Januar 2023 zur Kreisstadt zu machen, musste Stolz allerdings ausschlagen – versicherte aber, der Kreis werde weiter fest an der Seite Schlüchterns stehen.

Beeindruckende Zahlen hatte IHK-Präsident Oliver Naumann zu bieten, unter anderem die, das Schlüchtern seit dem vergangenen Jahr eine der vier Einpendlerstädte im Kreis sei.



Jörn Hagemann, Jörg Schlögl und Ulrich Schwind (von links) mit den „Mini-Mes“ von Landrat Thorsten Stolz, Erstem Stadtrat Reinhold Baier und Bürgermeister Matthias Möller.

Heiterkeit lösten die Gastgeschenke aus, die im Saal verteilt wurden: Ein Stück Bauschutt aus dem Abriss des Kaufhauses Langer, hübsch verpackt im Jutebeutel. Reinhold Baier: „Als wir gehört haben, wie teuer die Entsorgung von Bauschutt ist, ha-

ben wir gedacht, dann verteilen wir den lieber am Kalte-Markt-Frühstück.“ Kalte-Markt-Präsident Andreas Beck sprach dann den „zweitwichtigsten Satz des Heimatfestes: „Das Kalte-Markt-Frühstücksbuffet ist eröffnet.“



Kalte-Markt-Präsident Andreas Beck (rechts) sprach nach eigener Aussage den „zweitwichtigsten Satz des Kalten Marktes: „Das Buffet ist eröffnet.“ Im Hintergrund stärken ihm den Rücken: (von rechts) Bürgermeister Matthias Möller, Jörg Schlögl, Ulrich Schwind, Jörn Hagemann und Erster Stadtrat Reinhold Baier.

Fotos: Sabine Broj

„Klimapakt für Schlüchtern“ ausgezeichnet

Umweltpreis geht an vier Organisationen und Initiativen

REGION – Der Umweltpreis 2022 des Main-Kinzig-Kreises geht an vier Gruppen und Organisationen. Ausgewählt wurden neben dem „Klimapakt für Schlüchtern“ die Initiative „plogging@maintal“, die Gruppe NUTRIA aus Nidderau und das Projekt Selbstversorgung der Georg-Büchner-Schule Erlensee.

Der Kreisausschuss ist mit seiner Entscheidung den Vorschlägen aus dem Ausschuss für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Umwelt und Landwirtschaft gefolgt. „Sowohl die Bewerbungen als auch unsere ausgewählten Preisträger und Preisträgerinnen belegen die große Bandbreite der relevanten Themen und die enorme Kreativität bei der Suche nach Lösungen und neuen Wegen im Bereich des Umweltschutzes und der Nach-

haltigkeit“, sagt Erste Kreisbeigeordnete und Umweltdezernentin Susanne Simmler. Insgesamt waren 13 Bewerbungen für die Auszeichnung eingegangen, so dass die Ausschussmitglieder sich am Ende einstimmig für eine Teilung des auf insgesamt 5.000 Euro dotierten Preises ausgesprochen haben.

Jeweils 1.650 Euro erhalten das Projekt Selbstversorgung der Georg-Büchner-Schule Erlensee mit Schulgarten und Küche sowie die ehrenamtliche Initiative WITO für den „Klimapakt für Schlüchtern“. Die beiden Aktionen zum Müllsammeln „Initiative plogging@maintal“ und die Gruppe NUTRIA (Nidderauer Umwelt Team Räumt Intensiv Auf) erhalten jeweils 850 Euro.

Überzeugt hat das Konzept der ehrenamtlichen Initiative

„Klimapakt für Schlüchtern“ des Vereins für Wirtschaft und Tourismus (WITO). Örtliche Unternehmen und Institutionen übernehmen hier freiwillig Verantwortung und verpflichten sich unter anderem CO2-Emissionen auf betriebsinterner Ebene zu reduzieren sowie durch geeignete Maßnahmen auszugleichen. Dies soll unter anderem erreicht werden durch die Pflanzung lokaler „Zukunftswälder“ auf Forstflächen in der Schlüchterner Gemarkung, die durch Trockenheit sowie durch Borkenkäferbefall zu Waldbrachen wurden.

Das Projekt wird seit 2019 erfolgreich umgesetzt in enger Kooperation mit dem Forstamt Schlüchtern, der Stiftung Kloster Schlüchtern und der Ökologischen Forschungsstation Schlüchtern.

BWB

„Kommt, wir woll'n Laterne laufen...“

STEINAU – Die Erzieherinnen der Kindertagesstätten und die evangelische Kirchengemeinde laden für Freitag, 11. November, um 17 Uhr zu einer St.-Martins-Andacht auf den Kumpen ein.

„Kommt, wir woll'n Laterne laufen...“ heißt es dann im Anschluss. Begleitet von „St.

Martin“ mit seinem Pferd startet um 17.30 Uhr ein Laternenzug mit folgendem Verlauf: Brüder-Grimm-Straße, Viehhof, Schlossstraße und durch den Schlosshof zurück zum Kumpen.

Hier klingt das Martinsfest mit heißem Orangensaft und Glühwein, Martinskringeln

und heißen Würstchen aus.

Auch in diesem Jahr, findet wieder ein Bonverkauf statt. Noch bis Freitag, 11. November, 9 Uhr, können die Essen- und Getränkebons in der jeweiligen Kindertagesstätte oder am Freitagabend direkt an der Kasse erworben werden.

BWB

40 Jahre Wir feiern! **POLSTERWELT IN BABENHAUSEN**
Die Polsterwelt in Bad Soden-Salmünster feiert mit.

Auf unsere sensationellen Tiefpreise gibt es jetzt zusätzlich auf Neubestellungen

10%*

Geburtstags-Rabatt

*Gilt nur für Neuaufträge. Ausgenommen sind bereits reduzierte oder als Aktions- oder Werbeangebot gekennzeichnete Artikel. Nicht mit anderen Aktionsangeboten kombinierbar.



Bernd, Jürgen und Sascha Schmidmeier GBR, Sitz: Aschaffener Straße 110, 64832 Babenhausen

64832 Babenhausen

Aschaffener Str. 110 (direkt an der B26) Tel: 06073-71750

Montag - Freitag 10 - 19 Uhr, Samstag 10 - 18 Uhr

63628 Bad Soden-Salmünster

Bad Sodener Str. 30, direkt am Bahnhof Tel: 06056-9167-0

www.polsterwelt-schmidmeier.de

ANZEIGEN-SUNDEKVEROFFENLICHUNG

WIR IN BAD SODEN-SALMÜNSTER



Foto: Fouad Vollmer



Stadt darf „Bad“ bleiben Anerkennung der Sole-Sprudel als Heilquellen verlängert

BAD SODEN-SALMÜNSTER – Seit 1928 trägt die heutige Kurstadt Bad Soden-Salmünster aufgrund der staatlichen Anerkennung ihrer Sole-Sprudel als Heilquellen den Zusatz „Bad“ – und das wird auch so bleiben. Die Anerkennung des Prädikats „Sole-Heilbad“ bedarf jedoch einer umfangreichen Überprüfung gemäß der Begriffsbestimmungen sowie Qualitätsstandards für Heilbäder, Kur-, Luft und Erholungsorte sowie von Heilbrunnen und Heilquellen.

Federführend in Hessen ist der Fachausschuss für Kur-, Erholungs- und Tourismusorte beim Regierungspräsidium Kassel. Die Erlangung des Heilbad-Prädikats ist neben der aufwendigen Unterhaltung und Nutzung der örtlichen Sole-Quellen an eine Vielzahl von Voraussetzungen und Qualitätsnachweisen geknüpft, wie zum Beispiel aktuellen Luftqualitäts-, Klima- und Heilquellengutachten, hohen Anforderungen an die Kur- und Tourismusinfrastruktur oder an die Qualifizierung von örtlichen Badeärzten und -ärztinnen. „Wir sind froh, nun alle Voraussetzungen erfüllt zu haben und



Die Aufnahme zeigt (von links) Rolf Koch (Kneippbund Hessen), Bernhard Mosbacher (Spessart Tourismus Marketing GmbH), Kerstin Westerborg (hessischer Heilbäderverband), Kurdirektor Stefan Ziegler sowie Bedienstete der Regierungspräsidien in Darmstadt und Kassel sowie Bürgermeister Dominik Brasch (Zweiter von rechts) im Kurpark Bad Soden. Foto: Städtischer Kurbetrieb

das für uns sehr wichtige Heilbad-Prädikatisierungsverfahren mit der Ortsbegehung durch die Fachausschussmitglieder und weiterer beteiligter Institutionen vorerst abschließen zu können“, freut sich Bürgermeister Dominik Brasch (parteilos).

Seit Jahren treibe der Kurbetrieb die kontinuierliche

Qualitätssicherung und Weiterentwicklung der gesamten Kur-, Freizeit- und Tourismusinfrastruktur voran, betont Kurdirektor Stefan Ziegler. Dadurch könne Bad Soden-Salmünster dauerhaft als Kurort im Gesundheitsmarkt bestehen und die Arbeitsplätze erhalten. „Aus guten Gründen dürfen daher nur prädikatisierte Kurorte eine Kurta-

xe erheben, die ausschließlich dem Erhalt der Kurinfrastruktur dient“, führt Ziegler aus. Alle Ergebnisse würden nun in der kommenden Sitzung des Fachausschusses beraten, der anschließend eine Empfehlung ausspricht. Mit dem endgültigen Ergebnis für Bad Soden-Salmünster ist voraussichtlich im Frühjahr zu rechnen. **BWB**

MVH Metall
MAßFERTIGUNG
VOM PROFI!
 CARPORTS, TERRASSENÜBERDACHUNGEN
 Am Palmusacker 2 | D-63628 Bad Soden-Salmünster
 +49(0) 6056 748 888 | info@mvh-metall.de

C'est la vie
 mit Tanz und Musik
C'est la Vie – Ihr Tanzlokal
 Magdalene Uhlig
 Rathausplatz 6 · 63628 Bad Soden-Salmünster
 Telefon 015203407637
 meggy.uhlig@web.de
www.cestlavie-events.eu
 Unsere Öffnungszeiten
 Montag bis Donnerstag geschlossen · Freitag und Samstag TANZ ab 19 Uhr
 Sonntag ab 14.30 bis 18 Uhr TANZ
 Tanzen – Lachen – Gesundbleiben – Was sonst!!!!

Geprüfte i-Marke

Tourist-Information erhält Qualitätssiegel des DTV

BAD SODEN-SALMÜNSTER – Die Tourist-Information Bad Soden-Salmünster hat vom Deutschen Tourismusverband (DTV) offiziell die i-Marken-Zertifizierung verliehen bekommen.

Dem deutschlandweit anerkannten Qualitätssiegel für Tourist-Informationen geht ein eingehender Qualitätsscheck durch den DTV und einen unabhängigen Prüfer voraus. Denn nur wenn der Service vor Ort, die Ausstattung, Infrastruktur und das Angebot stimmen, wird das weiße i auf rotem Grund für drei Jahre vergeben. „Wir nehmen die Anregungen aus dem Qualitätsscheck des DTV sehr gerne an, denn der Blick von externen Experten ist wichtig, um sich kontinuierlich weiter zu entwickeln und dauerhaft den Gastewünschen gerecht zu werden“, so Kurdirektor Stefan Ziegler. Die in der Spessart Therme ansässige Tourist-Information



Die Tourist-Information des Heilbades ist erste Anlaufstelle für Gäste. Foto: Städtischer Kurbetrieb

on des Heilbades ist erste Anlaufstelle für Gäste und Tagessgäste, die etwa auf der Suche nach aktuellen Informationen über Sehenswürdig-

keiten, Wanderwege oder aktuellen Veranstaltungen sind, ein Zimmer suchen oder am besten gleich ein Wellnesspaket mit Übernachtung bu-

chen möchten. Als Reservierungsticketverkaufsstelle können zudem Karten für überregionale Events erworben werden. **BWB**

Motorrad Donnecker
 BAD SODEN-SALMÜNSTER
 BAD SODENER STR. 44A
 WWW.MOTORRAD-DONNECKER.DE
 KTM Husqvarna GASGAS

Wertharbeit.
 Mit Kompetenz und Erfahrung.
Elektro Werth GmbH
 Hauptstraße 3
 63628 Bad Soden-Salmünster
 Telefon: 06056 – 2055
 E-Mail: info@elektro-werth.de
www.elektro-werth.de
WERTH
 elektro-technik

Reitsport Feifar
 Ladengeschäft Salmünster
Aktionswochen
7.11.22-19.11.22
 Trensen, Bekleidung, Hosen, Decken ab 150 gr., uvm...
reduziert bis -50%
www.reitsport-feifar.de

Zweirad Donnecker
 Beratung und Verkauf
 Original Ersatzteile
 Inspektion und Reparatur
 E-Bike und Akku Diagnose
 BAD SODEN-SALMÜNSTER // BAD SODENER STR. 38 // TELEFON 0 60 56 - 51 51 // WWW.ZWEIRAD-DONNECKER.DE

Naturschutz erlebbar gemacht

Zweiter Natur- und Kulturlandschafts-Pflegetag in Weichersbach

WEICHERSBACH – Mitten in der Natur, mit Blick auf Spessart, Rhön und Vogelsberg fand kürzlich der zweite Natur- und Kulturlandschafts-Pflegetag statt. Wie bereits bei der Premiere 2018 stand auch in diesem Jahr das Thema nachhaltige Landschaftspflege im Mittelpunkt der Aktionsmesse. Veranstalter Marcus Curie hatte viele Ausstellende für die Veranstaltung in Sinnthal-Weichersbach gewinnen können.

Matthias Metzger, Geschäftsführer des Landschaftspflegeverbands Main-Kinzig-Kreis, bedankte sich in der Eröffnungsrede bei den Initiatorinnen und Initiatoren der Veranstaltung und allen Unterstützenden sowie bei der Gemeinde Sinnthal für die gute Kooperation, vor allem im Rahmen des Projektes „Main.Kinzig.Blüht.Netz“.

„Der Landschaftspflegeverband setzt sich für die Erhaltung einer vielfältigen Kulturlandschaft ein. Dazu braucht es engagierte Personen sowie die geeignete Technik. Was wir benötigen, sind Maschinen und Arbeitsverfahren, die der Landschaft angepasst sind – und was wir nicht wollen ist, dass sich die Landschaft immer mehr den



Zugpferde können beim Pflügen oder Holzrücken eingesetzt werden.

Großmaschinen anpasst. Der NKP-Tag bietet gute Anregungen für moderne Technik, aber auch altbewährte Arbeitsverfahren, wie der Einsatz von Pferden, die sich hervorragend für die Landschaftspflege, vor allem auch

in schwierigem Gelände eignen“, so Metzger. Erste Kreisbeigeordnete Susanne Simmler befürwortet das Konzept der Veranstaltung ausdrücklich: „Die Veranstaltung informiert, schafft Aufmerksamkeit und bietet den Besu-

cherinnen und Besucher die Gelegenheit, Maschinen und Geräte im Gelände zu testen. Sie können ausprobieren, ob die Gerätschaften für ihre Zwecke geeignet sind.“ Mit dem NKP-Tag werde das Netzwerk für die Artenvielfalt

weiter vergrößert und die Bedeutung nachhaltiger Kulturlandschaftspflege herausgestellt. Insgesamt beteiligten sich 13 Ausstellende an der Veranstaltung. Neben dem Naturschutzbund Deutschland, Unternehmen aus dem

Energiebereich (Nahwärme und Agri-Photovoltaik) und der Interessengemeinschaft Zugpferde waren auch einige Landtechnik-Anbieter vertreten.

Dabei wurden Gerätschaften vorgeführt, die generell in der naturschonenden Landschaftspflege eingesetzt werden und auch einige Maschinen, die speziell beim Pflegeeinsatz von Naturschutzflächen zum Tragen kommen. Besonders der Einachsgeräteträger mit seinen Stachelwalzen für Feuchtwiesen und die Kaltblut-Pferde, die als Zugpferde beim Holzrücken oder Pflügen eingesetzt werden, fanden großen Anklang beim Publikum. Das Projekt „Main.Kinzig.Blüht.Netz“ informierte an einem Infostand über die Aktivitäten des Netzwerks für biologische Vielfalt. Für Naturschutz-Interessierte hielt er zudem allerlei Broschüren mit Wissenswertem rund um Wildstauden und Wildkräuter bereit. Im Rahmen des Projekts werden 500 Flächen in insektenfreundliche Lebensräume umgewandelt. Weitere Informationen sind hier zu finden: www.mainkinzigbluehtnetz.de. BWB

Foto: Peter Siebert



Bürgergarde zu Gast in der Schweiz

Die Historische Bürgergarde der Stadt Schlüchtern mit beiden Abteilungen Biedermeier und Bürgergarde weilte zu einem fünftägigen Besuch in der Kleinstadt Heiden in der Schweiz. Zum zweiten Mal fuhr die Bürgergarde in die Schweiz. Anlass war das dortige „Biedermeierfest Heiden“, das zu den größten Events dieser Art in Europa zählt. In unmittelbarer Nähe des Bodensees tauchte die kleine idyllische Stadt in das Zeitalter der Biedermeierzeit ein. In dem Kurviertel der Stadt war eine „Biedermeier-Meile“ errichtet und versetzte damit die Stadt in die Zeit 1815 bis 1848. Sogar die Bevölkerung des Or-

tes mit rund 4000 Einwohnern trug Kleidung aus dieser Zeit. Die Biedermeier-Tanzgruppe führte bei zwei Auftritten an verschiedenen Bühnen ihre Tänze der damaligen Zeit vor und begeisterte die Zuschauer. Am Sonntag fand bei schönem Wetter der Umzug durch Heiden statt. Unzählige Kostüme und Trachten, aber auch Uniformen zogen in einem Spalier von tausenden Zuschauern durch die Straßen. „Wieder einmal hat es sich für uns gezeigt, die Geschichte dieser Zeit darzustellen und die Stadt Schlüchtern zu repräsentieren, ist ein schönes Hobby“, resümierte Andreas Beck. Foto: privat

Notdienste

BAD SODEN-SALMÜNSTER

Apothekendienste: 5. November: easy-Apotheke (Salmünster), 6. November: Kinzig-Apotheke (Wächtersbach), 7. November: Rosen-Apotheke (Wächtersbach), 8. November: Brunnen-Apotheke (Bad Orb) und Vogelsberg-Apotheke (Schlierbach), 9. November: Apotheke am Schloss (Birstein) und Jossa-Apotheke (Jossgrund), 10. November: Kurpark-Apotheke (Bad Orb), 11. November: Martinus-Apotheke (Bad Orb).

(Steinau) und Kalbach-Apotheke (Kalbach), 11. November: Marien-Apotheke (Flieden).

Ärztliche Notdienste: Der Ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen (ÄBD) ist außerhalb der Sprechzeiten der Praxen unter der bundesweiten kostenlosen Telefonnummer 116 117 (ohne Vorwahl) erreichbar. Hier werden Patienten an ihren zuständigen Dienst weitergeleitet und können weitere Auskünfte erhalten.

SCHLÜCHTERN

Apothekendienste: 5. November: Bergwinkel-Apotheke (Slü), 6. November: Einhorn-Apotheke (Sterbfritz) und Bahnhof-Apotheke (Neuhof), 7. November: Lotichius-Apotheke (Slü), 8. November: Alte Apotheke (Flieden), 9. November: Löwen-Apotheke (Sterbfritz) und Coestersche Apotheke (Neuhof), 10. November: Brüder-Grimm-Apotheke

Augenarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist die Universitätsklinik Frankfurt, Telefon (069) 63015110, zuständig.

Zahnarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist der diensthabende Arzt über die Zentrale Notdienstnummer für den Bereich Zahnmedizin: (01805) 607011, zu erfragen.

UPCYCLING-IDEE: AUS ALT MACH NEU!

MACHEN SIE MIT:

Das mag Ihre Biotonne NICHT:

- ❌ Glas (auch keine gefüllten Gläser)
- ❌ Plastik (auch keine kompostierbaren Plastikabfalltüten)
- ❌ Kunststoffe
- ❌ Draht, Metall
- ❌ Steine, Bauschutt, Asche, Ruß, Staub
- ❌ Zigaretten und Straßenkehrschicht
- ❌ behandelte Holzreste
- ❌ Textilien, Teppichböden, Tapeten
- ❌ Restabfälle, Verpackungen
- ❌ Exkremate von Tieren

Ihren Bioabfall einfach in dieses Zeitungspapier einpacken (Ja, diese & andere Zeitungen sind klasse! Sie müssen keine Biotonnenäuten kaufen!) und regelmäßig entsorgen.

Weil das Papier viel Feuchtigkeit aufnimmt, kann man die Anzahl störender Fliegen deutlich reduzieren. Und es hilft Umwelt, Klima und Ihren Geldbeutel zu schonen.

Aus Ihrem organischen Abfall entsteht so neue wertvolle Humuserde, die von Bauern unserer Region dank Ihrer Mithilfe eingesetzt wird. Nicht schlecht, was?!

Das mag Ihre Biotonne:

- ✅ Garten- und Pflanzenabfälle
- ✅ Gehölzschnitt
- ✅ Gemüse- und Obstreste und Schalen
- ✅ Kaffeefilter und Teebeutel
- ✅ Eierschalen, Nestschalen
- ✅ Käse-, Fleisch- und Wurstreste
- ✅ Essensreste
- ✅ Feste Fette
- ✅ Federn und Haare
- ✅ Küchentücher und Papiertücher



Karten für „Institut Amore“

SCHLÜCHTERN – Die Schlüchterner Theatergruppe „Sluohderin“ steht nach langer Corona-Pause in wenigen Wochen wieder auf der Bühne. Vom 18. bis 20. November führen die Aktiven erstmals das Stück „Institut Amore“ in der Stadthalle Schlüchtern auf.

In dem Werk, das wie so oft von der Sluohderin-Vorsitzenden Christiane Cavazzini selbst geschrieben wurde, geht es um die Liebe. In der heutigen digitalen Welt mit Partnerbörsen gibt es das „Institut Amore“, persönlich geführt von Luna Amore, die Partnervermittlung noch mit Herz und Seele betreibt. Viele Paare hat sie schon vermit-

teln können, ist aber selbst zweimal geschieden. Zurzeit befinden sich einige Partnersuchende in ihrer Kartei.

Die Aktiven sind derzeit eifrig am Proben und freuen sich, bald endlich wieder ihr treues Publikum erfreuen zu können. Mit dabei sind übrigens auch zwei neue Laienspieler.

Die Aufführungen finden statt am Freitag, 18., und Samstag, 19. November, jeweils um 20 Uhr, sowie am Sonntag, 20. November, um 16 Uhr. Eintrittskarten gibt es ab sofort in der Bergwinkel, Lotichius- und der Rathaus-Apotheke sowie bei der Touristininformation der Stadt Schlüchtern. BWB

STELLENMARKT

Medizinischer Dienst Hessen

Der Medizinische Dienst Hessen unterstützt die gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen mit seiner sozialmedizinischen Expertise. Als unabhängige und unparteiische Sachverständigeninstitution leisten wir damit einen wesentlichen Beitrag zur Gestaltung unseres Gesundheitssystems. Die sozialgesetzlichen Prinzipien der Solidarität, Qualität, Humanität und Wirtschaftlichkeit prägen unser Handeln im Land und auch im Bund.

Für das Team Einzelfallbegutachtung **Fulda** des **Geschäftsbereichs Pflege** suchen wir für den Raum **Osthessen**

**Gesundheits- und Krankenpfleger
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger
Altenpfleger
als Gutachter (w/m/d)**

Aufgabengebiet:

- Begutachtung zur Feststellung der Pflegebedürftigkeit in häuslicher Umgebung oder stationärer Einrichtung

Sie bringen mit:

- Mindestens 3-jährige Berufserfahrung als Pflegefachkraft (w/m/d)
- Gute EDV-Kenntnisse
- Gute Kenntnisse im System der Sozialversicherung
- Gutachterliche Erfahrung ist von Vorteil

Wir bieten Ihnen:

- Interessante Aufgaben im Rahmen einer 38,5-Stunden-Woche
- Flexible Arbeitszeiten ohne Wochenend- und Bereitschaftsdienste
- Sorgfältige individuelle Einarbeitung
- Interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten
- Attraktive Vergütung nach unserem eigenständigen Tarifvertrag TV MD inklusive verschiedener Zusatzleistungen wie betriebliche Altersversorgung, 13. Gehalt und vermögenswirksame Leistungen

Als Arbeitgeber legen wir Wert auf Chancengerechtigkeit in allen Bereichen. Bei gleicher Qualifikation und Eignung fördern wir die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen. Die Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar. Die Vergütung erfolgt nach VG 7 TV MD.

Die Vorlage eines Immunitätsnachweises gegen COVID-19 entsprechend § 20a Infektionsschutzgesetz (IfSG) sowie eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B und ein eigener PKW sind Voraussetzung für ein Beschäftigungsverhältnis.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Dr. med. Stephan Halbig, Geschäftsbereichsleiter Pflege, unter der Telefonnummer 06171 634 - 365. Die vertrauliche Behandlung Ihrer Bewerbung sichern wir zu.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche aussagekräftige Bewerbung unter Angabe der **Kennziffer PV-FD-10-2022** bis zum **18.11.2022** an bewerbungen@md-hessen.de oder an:

Medizinischer Dienst Hessen
Servicebereich Personal
Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel

**AUCH DAS IST UNSER ANSPRUCH.
VEREINBARKEIT VON BERUF, FAMILIE & PFLEGE!**

MLS DIE STIFTUNG DER SINN STIFTET.

Mitarbeiter Reinigung

m/w/d, Voll- und Teilzeit
Standort Schlüchtern

Unser Angebot:

- Sicherheit durch einen festen Arbeitsvertrag in einem Tochterunternehmen der Vereinten Martin Luther Stiftung,
- zusätzliche Leistungskomponenten und Möglichkeiten zu attraktiven Fort- und Weiterbildungen.
- Vor allem aber: Wertschätzung, Respekt und Teamarbeit!

Mehr unter www.vmls.de

Bewerbungen einfach per Mail an: bewerbung@vmls.de

REINIGUNG.BEI

VEREINTE MARTIN LUTHER STIFTUNG HANAU

Gemeinde Flieden

Ein Königreich mit Zukunft.

Die Gemeinde Flieden sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter im Bauhof (m/w/d)

unbefristet in Vollzeit.

Bewerben Sie sich bis zum **4.12.2022!**

Rückfragen unter: (06655) 796 220

Die vollständige Ausschreibung finden Sie unter: www.flieden.de

NEBENVERDIENSTE

72-jährige Frau sucht Haushalts-hilfe (bevorzugt Rentner/in) mit eigenem Pkw für Einkäufe und Fahrten zum Arzt für 2 x/Woche. Gerne mit Polnischkenntnissen. Tel.: 06661 / 73 01 69

Jobsnear.de
Dein Job - ganz in der Nähe

Mensch im Mittelpunkt

Für unser Wohnheim Haus Bergwinkel in 63628 Bad Soden-Salmünster suchen wir zum 01.12.2022 eine/n **Koch/Küchenhilfe (m/w/d)** in Teilzeit (30 Wochenstunden), unbefristet

Sie arbeiten innerhalb unserer Einrichtung in einer Großküche, in der täglich frisch gekocht wird.

Eine detaillierte Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Internetseite www.schotten-sozial.de

SCHOTTENER
SOZIALE DIENSTE GMBH

Wir sind ein modernes dienstleistungsorientiertes Sozialunternehmen und gestalten in Hessen an mehr als 80 Standorten dezentrale Angebote zum Wohnen, Arbeiten und Leben.

Interessiert? Bitte bewerben Sie sich per E-Mail an fueg@schotten-sozial.de oder per Post
Schottener Soziale Dienste gGmbH
Katja Füg
Frowin-von-Hutten Straße 25
63628 Bad Soden-Salmünster

Wir suchen Dich!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für die Abteilungen OP und Station in unserem Wirbelsäulen- und Peripheren Nervenzentrum ab **sofort** oder zu einem späteren Zeitpunkt

- **Exam. Gesundheits- und Krankenpfleger/in (m/w/d)**
Voll- oder Teilzeit

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

Praxisklinik
Dr. med. S. Tiyaworabun
Breitenbacher Str. 7-9
36381 Schlüchtern
Email: praxiskliniktiya@gmail.com

Tankstellen-Partner/in

für unsere Tankstelle in Steinau a.d. Straße ab sofort gesucht!

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante und leistungsstarke Markentankstelle mit zukunftsorientierter LPG-Anlage sowie Shop & Bistro
- weitere Umsatzsteigerung durch persönlichen Einsatz möglich
- Selbstständigkeit mit geringem finanziellen Einsatz
- Unterstützung bei Fragen rund um Finanzierung, Einkauf und kaufmännischer Betriebsführung
- umfassende Einarbeitung und Schulungen

Sie haben:

- eine kaufmännische Ausbildung absolviert
- bereits Erfahrung im Handel, Einzelhandel, Gastronomie oder Tankstellengeschäft gesammelt
- Teamgeist und unternehmerisches Denken
- Engagement und Organisationstalent
- Fähigkeit im Kundenkontakt sowie in der Mitarbeiterführung
- Sicherheiten und Betriebskapital
- Spaß an selbstständiger Arbeit

Sie sind an einer attraktiven Partnerschaft interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

bft **MTV Förster GmbH & Co. KG**
Brüder-Grimm-Str. 22-24 · 63450 Hanau
Tel.: 06181 / 92356-0 · Fax: 06181 / 92356-13
bewerbung@foerster-oel.de · www.foerster-oel.de

Markenhändler von **ARAL**

Medienzusteller (m/w/d/r) gesucht!

Wir suchen zuverlässige Zusteller für unsere Tageszeitung und Post in:

FULDA (Innenstadt, Neuenberg, Johannesberg, Harmerz, Edelzell, Bronzell, Aschenberg, Horas, Niesig, Lehnerz)
PETERSBERG (Kernort, Almendorf, Stöckels, Melzdorf, Margrethenau)
KÜNZELL (Bachrain)
GROSSENLÜDER (Kernort, Mies)
EICHENZELL (Kernort, Lütter, Memlos)
KALBACH (Mittelkalbach, Veitsteinbach)
EHRENBERG (Thaiden)
HOFBIEBER (Langenbieber)
HILDERS (Kernort, Eckweissbach, Liebhardts)
EBERSBURG (Schmalnau)
GERSFELD (Kernort, Hetttenhausen)
NÜSTTAL (Haselstein)
SINNTAL (Weiperz, Sannerz, Jossa)
STEINAU A. D. STR. (Stadtgebiet, Seidenroth)
SCHLÜCHTERN (Stadt, Vollmerz, Hinkelhof, Hutten, Gundhelm)
BAD SODEN-SALMÜNSTER (Stadtgebiet und OT)

unsere Wochenzeitungen in:

FULDA (Maberzell, Bronzell, Ziehers-Süd)
PETERSBERG (Kernort, Marbach)
NEUHOF (Ortskern, Hauswurz, Giesel)
HÜNFELD (Stadtgebiet)
TANN (Neuschwammbach)
HOFBIEBER (Kernort)
GERSFELD (Kernort)
SCHLÜCHTERN (Stadt, Herolz)
BAD SODEN-SALMÜNSTER (Stadtgebiet und OT)

Bewirb Dich gleich unter: www.fruehverdiener.de oder

FRÜH VERDIENER.DE

Du erreichst uns auch unter: (0661) 280 935 oder zusteller@medienlogistik-hessen.de

MedienLogistik Hessen
Wir erreichen Menschen.

MedienLogistik Hessen
Wir erreichen Menschen.

Wir suchen ab 01.01.2023

Fuhrunternehmer

auf selbstständiger Basis
mit eigenem Fuhrpark.

Zur Auslieferung folgender Produkte:
Wochenzeitung - Tour: ca. 3-6 Stunden
» Ausliefertag: Freitag
» Ausliefertouren: Petersberg, Fulda West, Großenlüder/Wartenberg
Fahrzeug mit mind. 1,2 t Zuladung benötigt

Für mehr Informationen kontaktieren Sie uns unter:
Frau Nicole Fabeck, Frau Rebecca Hornung,
Tel.: 06659/61916-26, logistik@medienlogistik-hessen.de

Herbstputz am Friedhof

WALLROTH – Wie jedes Jahr lädt der Ortsbeirat Wallroth alle Bürger zur Mithilfe beim Herbstputz am Friedhof ein. Am Samstag, 12. November, um 8.30 Uhr werden Laub gereicht, Hecke geschnitten und Gehwege gesäubert. Gerätschaften wie Rechen, Besen, Kehrschaukeln, Gartensäcke, Schubkarren, Laubbläser, Motorsäge, Traktor und Anhänger sind mitzubringen. Für einen Imbiss ist gesorgt. **BWB**

Auch Hausbesuche

SCHLÜCHTERN – Die nächste Sprechstunde der Seniorenbeauftragten der Stadt Schlüchtern, Ilse Ott und Peter Triebensky, findet am Freitag, 11. November, von 10 bis 12 Uhr im Haus des Handwerks statt. Die Seniorenbeauftragten sind auch telefonisch erreichbar: Ilse Ott unter (06661) 4148, Peter Triebensky unter (06661) 4182. Außerdem bieten sie auch Hausbesuche an. **BWB**

Rollbraten beim Zuchtverein

MOTTGERS – Der Kaninchenzuchtverein Mottgers lädt für Sonntag, 13. November, ab 11 Uhr zum Kaninchenrollbraten-Essen im Vereinshaus ein. Weitere Gerichte stehen auf der Speisekarte. **BWB**

10 Jahre Städtepartnerschaft

Schlüchtern feierte Jubiläum im französischen Fameck

SCHLÜCHTERN – Seit zehn Jahren besteht offiziell die Städtepartnerschaft zwischen Schlüchtern und Fameck. Dieses schöne Jubiläum wurde jetzt gemeinsam bei den französischen Freunden feierlich begangen.

Dazu war eine fast 40-köpfige Delegation aus dem Bergwinkel mit dem Bus drei Tage in die knapp 350 Kilometer entfernte Stadt gereist. Darunter Bürgermeister Matthias Möller (parteilos), Erster Stadtrat Reinhold Baier (CDU), Abteilungsleiterin Kerstin Baier-Hildebrand und Karoline Wagner, die von Seiten des Fördervereins für Städtepartnerschaften die Fahrt vorbereitet hatte.

Auf dem Hinweg wurde Station im lothringischen Metz gemacht und dort die Kathedrale Saint-Étienne besichtigt. Ein gemeinsames Abendessen schloss den Tag ab. Samstagmorgen ging es auf einen sehr großen Markt in Fameck. Gegen Mittag stand der offizielle Festakt zum Jubiläum im Rathaus an. Die deutsche Delegation wurde von Bürgermeister Michel Liebott und Vertretern des dortigen Partnerschaftsvereins begrüßt. Von Joachim Truss, Chef des Fördervereins, der nicht mitreisen konnte, wurde ein Grußwort verlesen. Er hatte dieses in französischer Sprache verfasst. Frankreich und Deutschland verbinde eine



Bürgermeister Matthias Möller und Kerstin Baier-Hildebrand übergaben als Geschenk ein großes Stahlschild an Famecks Bürgermeister Michel Liebott (rechts). Foto: Stadt Schlüchtern

lange gemeinsame Geschichte, die lange Zeit auch von Kriegen geprägt war, erklärte er. Nun harmonisierten die Länder und beide Städte in Freundschaft. Diese sei in der momentanen Zeit sehr wichtig: „Das ist genial, dass wir seit einigen Jahren als Freunde zusammenleben.“ Truss gab seiner Hoffnung Ausdruck, die Partnerschaft möge noch lange andauern und die Menschen sich immer besser verstehen lernen.

ler und Baier-Hildebrand ein großes Schild, das wegen der industriellen Vergangenheit von Fameck bewusst aus Stahl gefertigt war. Es weist textlich auf das Jubiläum hin. Ferner sind darauf auch die beiden Städtenamen und -wappen angebracht. Als Geschenk gab es eine überdimensionale Champagnerflasche. Möller erinnerte an die Anfänge der Kontakte, die schon zwanzig Jahre zurückreichen und auf eine Schulpartnerschaft zwischen dem Ulrich-Hutten-Gymnasium und dem Lycée Saint-Exupéry in Fameck zurückgehen. Lehrkräfte wie Michael Jürgens, Franz-Josef Schwade und Sabine Groher seien hier Wegbereiter gewesen. Parallel zu dem Besuch fand in Fameck das traditionelle arabische Filmfestival „Festival du film arabe“ statt. Und das sogar mit Schlüchterner Beteiligung. Da auch eine Schülergruppe des Hutten-Gymnasiums im Bus dabei war, durf-

ten Julie Neumann und Felia Zarse als Jurymitglieder bei der Bewertung von Filmen mitwirken.

Weitere Programmpunkte für die Gruppe waren eine Stadtrundfahrt, die Besichtigung von zwei christlichen Kapellen und der „Kirmes“ in einer türkischen Moschee, der Besuch von Ausstellungen afrikanischer Künstler und ein gemeinsames Couscous-Essen.

Banner und Leuchtreklame

Beeindruckend für die Gäste aus Deutschland war, wie die Stadt für den 10. Jahrestag geschmückt worden war. Viele Banner und Leuchtreklamen wiesen auf das Ereignis hin. Selbst Blumenrabatten waren mit schwarzen, roten und goldenen Holzspänen geschmückt. Möller und Baier machten abweichend vom offiziellen Programm noch eine eigene Besichtigungstour. So holten sie sich bauliche Tipps, weil beide Städte nach Ansicht des Bürgermeisters bei der Infrastruktur viele Parallelen aufweisen.

Auf der Heimfahrt wurde erneut ein Abstecher nach Metz unternommen. Ziel dort war nun das Kunstmuseum Centre Pompidou. Wegen eines Marathonlaufs blieb der Reisebus jedoch in den abgesperrten Straßen stecken. Eine Eskorte der französischen Polizei sorgte schließlich für den reibungslosen Weg zu dem Museum.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen ging es wieder zurück in den Bergwinkel. Möller sprach abschließend von einem „wunderschönen Treffen“ und einem „freundschaftlichen Wiedersehen“.

BWB

„Die Holzköpfe“ im Konzertsaal

BAD SODEN – Das Steinauer Marionettentheater „Die Holzköpfe“ spielt im historischen Konzertsaal der Spessart-Therme Bad Soden das tschechische Märchen „Käferchen Klärchen“. Am Sonntag, 13. November, um 15 Uhr wird Peter von einem Geist verzaubert und landet in der Welt der Käfer, wo er das „Käferchen Klärchen“ kennenlernt und mit ihr zusammen so Einiges erlebt. Das Abenteuer ist für Kinder ab 4 Jahren geeignet. Die Eintrittskarten kosten für Kinder bis 16 Jahren 5,50 Euro und für Erwachsene 7,50 Euro. Die Familienkarte kostet für zwei Erwachsene und drei Kinder 28 Euro. Vorbestellung unter die-holzkoepe@web.de. **BWB**

TV eröffnet Kampagne

STERBFRIITZ – Der Turnverein Sterbfritz lädt für Freitag, 11.11., ab 18.11 Uhr zur Kampagneneröffnung vor dem Sportlerheim in Sterbfritz ein. Wer in diesem Jahr von Bürgermeister Carsten Ulrich die Übergabe des Rathauschlüssels fordert und somit bis Aschermittwoch die Sterbfritzer Narrenschar regiert, bleibt bis dahin ein Geheimnis. Im Anschluss findet eine Feier im Sportlerheim statt. **BWB**

Sudetendeutsche legen Kranz nieder

SCHLÜCHTERN – Zum Volkstrauertag am Sonntag 13. November, begeht die Sudetendeutsche Landsmannschaft Kreisgruppe Schlüchtern den „Tag der Heimat“. Der Tag beginnt um 10.30 Uhr mit einer Kranzniederlegung des Vorstandes am Sudetendeutschen Denkmal am Friedhof Schlüchtern. Herzlich eingeladen sind Mitglieder und Gäste zu einer Andacht um 14.30 Uhr in die St. Jakobus-Kirche Herolz, die von Pater Urselmanns, Mitgliedern des Vorstandes und dem Gesangsensemble „SingSation“ gestaltet wird. Anschließend gibt es ein gemütliches Beisammensein im Hotel „Akzent“ Schlüchtern. **BWB**

„Wir treffen hier Freunde“

Bürgermeister Möller freute sich, nach drei Jahren die vertrauten Gesichter in Fameck wiederzutreffen. Aus einer formalen Städtepartnerschaft hätten sich mittlerweile persönliche Beziehungen entwickelt: „Wir treffen hier Freunde.“ Als Jubiläumsgeschenk überreichten Mül-

Gottesdienst zum Volkstrauertag

ALTENGRONAU – Zum Volkstrauertag findet in Altengronau am Sonntag, 13. November, um 11 Uhr ein evangelischer Gottesdienst unter Mitwirkung der Chorgemeinschaft Sinntal in der Aussegnungshalle des Friedhofs statt. Der Gottesdienst wird von Pfarrer Lukas Altvater gestaltet. Im Anschluss an den Gottesdienst und die Ansprache des Ortsvorstehers gibt es eine Kranzniederlegung am Ehrenmal. Die Bürger aller Konfessionen sind zu dieser Gedenkfeier eingeladen. **BWB**



Spende für die Tafel

Die Vereinsgemeinschaft Salmünster veranstaltete am 30. April den etwas anderen „Tanz in den Mai“ mit der siebenköpfigen Band „Rocket 88“ im Generationentreff von Salmünster. Die Veranstalter verzichteten hierbei auf einen Eintrittspreis und stellten stattdessen eine Spendenbox auf. Knapp 500 Euro zählte der stellvertretende Vorsitzende am Ende der Veranstaltung. Dieser Tage wurde der Betrag von 500 Euro von den Vorstandsmitgliedern der Vereinsge-

meinschaft Salmünster, Burkhardt Baumgarten und Dieter Hagemann, an Petrus Köllmann von der Tafel im Bergwinkel überreicht. Köllmann bedankte sich im Namen des Vereins und wies darauf hin, dass in diesen schweren Krisenzeiten jede Spende willkommen sei, um bedürftige Haushalte im Bergwinkel mit Lebensmitteln zu versorgen. Unser Bild zeigt (von links) Petrus Köllmann, Burkhardt Baumgarten und Dieter Hagemann. **Foto: privat**

FRIEDA GASS
reiseservice

Weihnachtsmärkte 2022

26.11./14.12.22	Kasseler Märchenweihnachtsmarkt	34 €
30.11./07.12.22	Heidelberg Weihnachtsmarkt	43 €
01.12.22	Sternschnuppenmarkt Wiesbaden	36 €
04.12.22	Weihnachtszauber Büdingen & Ronneburg	32 €
04.12.22	Weihnachtsmarkt Erfurt	42 €
04.12.22	Weihnachtsmarkt Weimar	43 €
08.12.22	Weihnachtsmärkte Limburg & Wetzlar	42 €
10.12.22	Reiterlesmarkt Rothenburg o.d. Tauber	41 €
15.12.22	Weihnachtsmarkt Würzburg	35 €
10.12.22	Würzburg & Sommerhausen Weihnachtsmarkt	35 €

Reiseservice Frieda Gass · Alpenstr. 6 · 36119 Neuhof
Telefon (06669) 96020 · info@friedagass.de

VERANSTALTUNGEN

Amigos DANIELA
Alfinito

NEUES PROGRAMM!

Fuldaer Zeitung

27.11.2022 / 16:00 UHR / FULDA / ESPERANTOHALLE
Tickets & Infos bei allen bekannten VVK-Stellen sowie unter www.star-concerts.de

KINO Gelnhausen TELEFON (0 60 51) 29 05
WWW.KINO-GELNHAUSEN.DE

PALI (ab 0 Jahren/107 Min.+)

Do	10.11.	14.15 Uhr
Fr	11.11.	14.15 Uhr
Sa	12.11.	14.00 Uhr
So	13.11.	14.00 Uhr
Mo	14.11.	14.15 Uhr
Di	15.11.	14.15 Uhr
Mi	16.11.	14.15 Uhr

WAKANDA FOREVER (ab 12 Jahren/161 Min.+)

Do	10.11.	16.40 Uhr	20.15 Uhr
Fr	11.11.	16.40 Uhr	20.15 Uhr
Sa	12.11.	16.40 Uhr	20.15 Uhr
So	13.11.	16.40 Uhr	20.15 Uhr
Mo	14.11.	16.40 Uhr	20.15 Uhr
Di	15.11.	16.40 Uhr	20.15 Uhr*
Mi	16.11.	16.40 Uhr	20.15 Uhr

* im Casino

CASINO (ab 6 Jahren/90 Min.+)

Fr	11.11.	19.20 Uhr
Sa	12.11.	19.20 Uhr
So	13.11.	19.20 Uhr
Mo	14.11.	19.20 Uhr
Mi	16.11.	19.20 Uhr

FREIBAD (ab 12 Jahren/102 Min.+)

Di	15.11.	20.30 Uhr
----	--------	-----------

Impressum

Der Bergwinkel
Wochen-Bote

Amliches Bekanntmachungsorgan des Main-Kinzig-Kreises

Verlag: MGW Mediengestaltungs- und Vermarktungs GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 8, 36043 Fulda

Hausanschrift und zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum Verantwortlichen.

Geschäftsführer:
Haldun Tunçay

Redaktion:
Sabine Broj (V.i.S.d.P.)

Anzeigen:
Lutz Bernhard (verantwortlich)
Julia Linkersdörfer

Zustellung:
Tobias Röder (verantwortlich)

Druck:
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Erscheint in Schlüchtern, Steinau, Sinntal, Bad Soden-Salmünster
Auflage: 21.200

Geschäftsstelle:
Krämerstraße 43, 36381 Schlüchtern
Telefon 06661 / 96 56 78

Anzeigenpreis nach Preisliste 22 vom 1. 9. 2022

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie eine E-Mail an vertrieb@wochen-bote.de zu senden und einen Aufkleber mit dem Hinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten oder Zeitungsrohr anzubringen.

Gottesdienst in der Aula

SCHLÜCHTERN – In der Aula des Ulrich-von-Hutten Gymnasiums in Schlüchtern wird am Sonntag, 13. November, um 10 Uhr ein evangelischer Gottesdienst zum Volkstrauertag gefeiert. Gegen 11 Uhr findet die Kranzniederlegung zu Ehren der Toten der beiden Weltkriege an der Kriegsgräberstätte statt. Die Kranzniederlegung wird durch die Stadtkapelle musikalisch umrahmt. **BWB**

Martinsbrezel von der Kirche

SANNERZ – Am Feuerwehrhaus Sannerz findet am Freitag 11. November, das Martinsfest statt. Es beginnt um 17 Uhr mit einem Wortgottesdienst vor der Kirche, dem ein Laternenumzug mit dem Musikverein Sannerz zum Feuerwehrhaus folgt. Für das leibliche Wohl sorgt die Jugendfeuerwehr. Martinsbrezel gibt es von der Kirchengemeinde, Brezelgutscheine bei den Familien Kress, Ommert und Reutzel. **BWB**

Außerordentliche Versammlung

ULMBACH – Der VdK-Ortsverband Ulmbach lädt zur außerordentlichen Jahreshauptversammlung für Samstag, 12. November, um 15 Uhr in den Landgasthof Deutsches Haus ein. **BWB**

Posaunenchor wirkt mit

STERBFTRITZ – Zu einer Gedenkfeier am Volkstrauertag, Sonntag, 13. November, um 10 Uhr in der Kirche Sterbfritz laden der Ortsbeirat, die Arbeitsgemeinschaft der örtlichen Vereine und der VdK ein. Es soll an die Gefallenen und Vermissten der Weltkriege und insbesondere an die ermordeten Sterbfritzer Juden des Jahres 1942 erinnert werden. Im Anschluss finden am Mahnmahl Kranzniederlegungen statt. Der Posaunenchor wirkt mit. **FGW**

Abschluss an der Kita

ULMBACH – Mit einem Gottesdienst in der Kirche Maria Himmelfahrt beginnt am Montag, 11. November, um 17 Uhr das Martinsfest in Ulmbach. Anschließend gibt es einen Laternenumzug. Abschluss ist an der Kindertagesstätte. Für Getränke und Essen ist gesorgt. Ein Becher ist mitzubringen. **BWB**

Treffen im Bayrischen Hof

MARBORN – Mitglieder des VdK Steinau und Gäste sind eingeladen zum Monatstreffen am Donnerstag, 17. November, um 17 Uhr im Bayrischen Hof. Eine Nikolausfeier für die Mitglieder findet am 8. Dezember statt. Anmeldungen unter den Nummern (06663) 5213 oder (0151) 26294800. **BWB**

Illustrierter Vortrag über Zu- und Abwanderung

Horst Kunz vom Heimat- und Kulturverein referiert

ULMBACH – Der Heimat- und Kulturverein Ulmbach veranstaltet im Rahmen seiner Vortragsreihen am Freitag, 18. November, um 19,30 Uhr in im Saal des Gasthaus Schützenhof in Ulmbach einen illustrierten Vortragsabend.

Vorstandsmitglied Horst Kunz, wird an Hand von circa 150 historischen Fotos und Grafiken einen Rückblick, auf Zu- und Abwanderungen in und aus der Region dokumentieren.

Seit es Menschen gibt, sind diese auf der Suche nach neuem Lebensraum. Gründe dafür waren vielseitig. Oft waren es Hungersnöte, hervorgerufen durch Missernten, und die durch Erbteilung

immer kleiner werdenden Nutzflächen, die für die Ernährung der großen Familien zur Verfügung standen.



Aber auch Krankheiten, Seuchen und Kriege sowie politische und religiöse Verfolgung waren Auslöser, um die alte Heimat zu verlassen. Auch aus unserer Region sind Menschen innerhalb Deutschlands und in andere Länder ausgewandert, um ein besseres Auskommen zu haben. In der Blütezeit des

Ruhrgebietes etwa führen im Sommer Männer aus dem ländlichen Raum zum Arbeiten nach Westfalen, um dort auf den Baustellen Geld für wichtige Anschaffungen zu verdienen. Einige entschlossen sich damals, ihre Familien nachzuholen, um für immer im Kohlenpott zu bleiben, wo es genug Arbeit gab.

Auch in der heutigen Zeit sind Menschen auf der Flucht vor Krieg und politischer Verfolgung. Sie setzen dabei oft ihr Leben aufs Spiel, um bei uns Schutz zu suchen.

Zu dieser aufschlussreichen Dokumentation sind neben den Vereinsmitgliedern auch Gäste bei freiem Eintritt herzlich eingeladen. **BWB**

Im Gedenken an die Gefallenen

ULMBACH – Anlässlich des Volkstrauertages, in Gedenken an die Gefallenen und Vermissten der Weltkriege, lädt die Freiwillige Feuerwehr Ulmbach für Sonntag, 13. November, um 17 Uhr an das Kriegerdenkmal an der Kirche zur Kranzniederlegung ein. **FGW**

Gemütliches Beisammensein

MOTTGERS – Die Freiwillige Feuerwehr Mottgers lädt für Samstag, 12. November, nach dem Martinsumzug, nach Einbruch der Dunkelheit, zum gemütlichen Beisammensein im Feuerwehrhaus ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Gottesdienst beginnt um 17 Uhr. **BWB**

Rahm Transporte gibt Mineralölhandel an Knittel Energie ab

Tankwagenfahrer übernehmen / Ansprechpartner für Bestellungen in Bad Orb

NIEDERZELL/BAD ORB – Der Fuldaer Energiedienstleister Knittel Energie hat im Oktober das Mineralölhandelsgeschäft der Rahm Transporte GmbH in Schlüchtern-Niederzell übernommen.

„Gerne betreuen wir die Kundinnen und Kunden von Rahm Transporte nahtlos weiter,“ teilt Knittel-Geschäftsführer Ulrich von Keitz mit. „Anfragen und Be-

stellungen für Heizöl oder Diesel werden ab sofort in unserer Filiale Bad Orb entgegen genommen.“

Ralf Rahm, geschäftsführender Gesellschafter von Rahm Transporte, hat den Mineralölhandel aus Altersgründen aufgegeben: „In meiner Familie war kein Nachfolger vorhanden. So habe ich jetzt mit Knittel eine sehr gute Lösung für die Zu-

kunft gefunden.“ Tankwagenfahrer und Tankwagen von Rahm Transporte seien selbstverständlich mit übernommen worden, so Ulrich von Keitz.

Das Knittel-Team in Bad Orb ist unter der bekannten Rufnummer (06661) 4598, der Rufnummer (06052) 2388 oder per E-Mail unter vertrieb@knittel.de zu erreichen. Neben Heizöl und Die-

sel bietet Knittel Energie auch Strom, Gas, Holzpellets und Schmierstoffe an.

Das familiengeführte Unternehmen mit über 150-jähriger Geschichte beliefert private wie gewerbliche Verbraucher. Neben dem Hauptsitz in Fulda unterhält der Energiedienstleister Filialen in Bad Orb und Gemünden. **BWB**

knittel.de

MÜTZEL'S SCHLAURIG GUTES NOCH BIS SAMSTAG 12.11.

HAPPY HALLOWEEN SPECIAL

SIE SPAREN
mit diesem Rabattcoupon

25%

Vorteilscoupon ausschneiden und bis Samstag 12.11. einlösen. Sie erhalten den Prozentsatz auf ein reguläres Lieblingsteil* Ihrer Wahl.

SIE SPAREN
mit diesem Rabattcoupon

30%

Vorteilscoupon ausschneiden und bis Samstag 12.11. einlösen. Sie erhalten den Prozentsatz auf ein reguläres Lieblingsteil* Ihrer Wahl.

SIE SPAREN
mit diesem Rabattcoupon

25%

Vorteilscoupon ausschneiden und bis Samstag 12.11. einlösen. Sie erhalten den Prozentsatz auf ein reguläres Lieblingsteil* Ihrer Wahl.

SIE SPAREN
mit diesem Rabattcoupon

25%

Vorteilscoupon ausschneiden und bis Samstag 12.11. einlösen. Sie erhalten den Prozentsatz auf ein reguläres Lieblingsteil* Ihrer Wahl.

*Coupon-Aktion gültig bis Samstag 12.11.2022. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Ausgenommen bereits reduzierte Ware, sowie alle Braut-, Abend- & Cocktailkleider. Ebenfalls ausgenommen alle Herrenanzüge, Anzugsakkos, Anzugwesten, Anzughosen und die Marken OLYMP, Lloyd & PEGADOR. Falschangaben nicht ausgeschlossen. Änderungen vorbehalten.

MODE • SCHUHE • LIFESTYLE

MÜTZEL

EUERDORF

LAGERVERKAUF

NOCH BIS SA 12.11.

Schweinfurter Str. 34 | Euerdorf

SIE SPAREN
mit diesem Rabattcoupon

60%

auf einen Artikel des Lagerverkaufs. Coupon ausschneiden und bis Samstag 12.11. in unserem Lagerverkauf einlösen. Sie erhalten den Prozentsatz auf den regulären Ursprungspreis.

SIE SPAREN
mit diesem Rabattcoupon

60%

auf einen Artikel des Lagerverkaufs. Coupon ausschneiden und bis Samstag 12.11. in unserem Lagerverkauf einlösen. Sie erhalten den Prozentsatz auf den regulären Ursprungspreis.

HAUPTHAUS

MODEZENTRUM MÜTZEL
Schweinfurter Str. 6-10
97717 Euerdorf
Geöffnet DI-SA von 10-20 Uhr

LAGERVERKAUF NOCH BIS SA 12.11.
Schweinfurter Str. 34
97717 Euerdorf
Geöffnet DI-SA von 10-20 Uhr

Kostenlos Parken
direkt am Haus

@muetzel.euerdorf
@modezentrummuetzel
@brautmode_muetzel

JOBCHANCEN IN DER HEIMAT



In knapp einem Drittel der Job-Angebote ist „Teamfähigkeit“ gefragt.

Symbolfoto: Adobe Stock/Natee Meepian

Dauerkrise verändert Arbeitswelt

Welche Soft Skills jetzt gefragt sind / Analyse von 48 Millionen Stellenanzeigen

Seit Jahren schon ist die Welt im Dauerkrisen-Modus. Das verändert auch die Anforderungen am Arbeitsmarkt. Deutlich häufiger als vor der Krise verlangen Arbeitgeber in Stellenanzeigen Besonnenheit, Einfühlungsvermögen und eine positive Grundeinstellung von zukünftigen Mitarbeiter. Der neue Jobmonitor der Bertelsmann Stiftung macht diese Veränderungen am Arbeitsmarkt kurzfristig und sogar regional sichtbar.

Eine erste Analyse von mehr als 48 Millionen Stellenanzeigen zeigt, wie viel sich bei den Anforderungsprofilen nach „Soft Skills“ und anderen berufsübergreifenden Kompetenzen in den vergangenen vier Jahren verändert hat. In Zeiten der Dauerkrise steigt bei den Arbeitgebern die Nachfrage nach Besonnenheit (+73 Prozent), Einfühlungsvermögen (+39 Prozent) und einer positiven Grundeinstellung (+26 Prozent) besonders deutlich an. Auch ein sicherer Umgang mit Daten (+62 Prozent) und digitaler Identität (+34 Prozent) wird stärker gefordert. Das könnte eine Folge der Coronakrise mit mehr Homeoffice und Online-Kom-

munikation sein. Denn auch die Fähigkeit, andere zu motivieren, gewinnt in Zeiten zunehmend virtueller Teams an Bedeutung (+37 Prozent). „Mit diesen wichtigen Daten eröffnet der Jobmonitor der Bertelsmann Stiftung neue Chancen für mehr Transparenz am Arbeitsmarkt. Gerade von der hohen regionalen und zeitlichen Differenzierung profitieren Arbeitssuchende, Arbeitsvermittlungen, regionale Fachkräfteinitiativen und Weiterbildungsplanende“, sagt Matthias Ziegler, Professor an der Humboldt Universität zu Berlin, einer der Autoren der Studie.

Anforderungen der Arbeitgeber

Dennoch hat selbst die Dauerkrise die Klassiker unter den Soft Skills nicht von ihren Spitzenplätzen verdrängen können. Die Arbeitgeber forderten im August 2022 in knapp der Hälfte der untersuchten Online-Stellenanzeigen „Einsatzbereitschaft“. In knapp einem Drittel der Job-Angebote ist „Teamfähigkeit“ gefragt. In einem Viertel der Anzeigen fordern sie unterdessen „Selbstständigkeit“.

Eine vermeintliche Selbstverständlichkeit widerlegt der Jobmonitor: Das Thema Digitalisierung ist keineswegs auf breiter Front in der Arbeitswelt angekommen. Digitale Grundkompetenzen sind zwar besonders wichtig bei Finanzen, Recht und Management, in mehr als der Hälfte aller Berufsgruppen spielt der kompetente Umgang mit klassischen Office-Programmen dagegen nicht einmal in jeder zehnten Jobanzeige eine Rolle.

Auch der Fachkräftemangel verändert die Anforderungen. Deutschkenntnisse werden mittlerweile für jede vierte Stelle explizit eingefordert. Vor vier Jahren war es nur jede Fünfte. Dies entspricht einem Anstieg von 28 Prozent. „In Zeiten des Fachkräftemangels ist das gleichzeitig eine große Chance für Zugewanderte. Besitzen sie die benötigten Fachkompetenzen und sprechen zusätzlich die deutsche Sprache, steht ihnen ein Drittel mehr Arbeitsplätze offen“, sagt Martin Noack, Bildungs- und Arbeitsmarktexperte der Bertelsmann Stiftung.

Der Jobmonitor der Bertelsmann Stiftung zeigt zugleich auch deutliche regio-

nale Unterschiede bei der Nachfrage nach bestimmten Soft Skills auf. Das belegt der Blick auf das Thema „Verlässlichkeit“. Zum einen ist die Nachfrage in den Städten deutlich geringer als in ländlichen Regionen. Zum anderen wird diese klassische Kerntugend – sie wird in 20 Prozent aller Online-Jobanzeigen bundesweit eingefordert – in den neuen Bundesländern deutlich häufiger nachgefragt als in den alten. Dies dürfte unter anderem mit regionalen Wertunterschieden zusammenhängen, die sich auch in den Untersuchungen der Bertelsmann Stiftung zum gesellschaftlichen Zusammenhalt zeigen. idw

WEITERE SONDERTHEMEN FINDEN SIE ONLINE UNTER:



<http://sonderthemen.fuldaerzeitung.de>

Was Mitarbeitende glücklich macht

Betriebsklima mit hohem Stellenwert

Ist es das Gehalt? Die Möglichkeit zum Homeoffice? Oder das Duzen des Chefs? Was Mitarbeitende wirklich glücklich macht und sie entsprechend auch an ihren Arbeitgeber bindet, hat ein Team des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der Hochschule Niederrhein jetzt untersucht.

Ein zentrales Ergebnis: Das Betriebsklima und die Gleichbehandlung aller Mitarbeiter (keine Diskriminierung von Geschlecht, Nationalität, Religion) sind den Mitarbeitern am wichtigsten.

Die neue Studie zur Arbeitgeberqualität und Arbeitszufriedenheit zeigt auch: Arbeitnehmer schätzen die Möglichkeit zum eigenverantwortlichen Arbeiten, die Krisensicherheit des Arbeitsplatzes und die flexible Arbeitszeitgestaltung wie etwa Gleitzeit oder Vertrauensarbeitszeit. Wei-

tere Ergebnisse der neuen Studie: Frauen sind anspruchsvoller als Männer, empfinden die Arbeitgeberqualität aber auch als niedriger. Die Generation Y (25 – 40 Jahre) hat die höchsten Erwartungen an ihre Tätigkeit und wird demzufolge am ehesten enttäuscht. Und: Die Übereinstimmung von Anspruch und Wirklichkeit ist beim Gehalt am geringsten, heißt also, die Mehrheit der Befragten fühlt sich nicht angemessen bezahlt.

Das Fazit der Wissenschaftler: Eine knappe Mehrheit der Beschäftigten ist mit ihrer Arbeit wirklich zufrieden. Ein Viertel der Mitarbeitenden redet sich seine Situation schön beziehungsweise hat seine Ansprüche drastisch reduziert. Ein gutes Zehntel ist zwar unzufrieden, möchte aber etwas ändern. Knapp zehn Prozent sind fixiert unzufrieden. idw

Karriere mit Zukunft!

Sie sind qualifiziert, motiviert und freundlich? Sie lieben es mit Menschen umzugehen und können gut organisieren? Dann suchen wir Sie als

PTA m,w,d

Freuen Sie sich auf eine abwechslungsreiche Tätigkeit. Gestalten Sie Ihre Arbeitsbereiche unter modernsten Arbeitsbedingungen. Wir bieten Ihnen eine vielseitige Teil- oder Vollzeitstelle

Kalbach-Apotheke

Apothekerin Sabine Landmann, Hauptstrasse 10a, 36148 Mittelkalbach
Tel. 06655 911196 Email für Bewerbung: Sabine.Landmann@t-online.de

August Gluck GmbH & Co. KG
Troßbachtal 6 · 36110 Schlitz
Tel. 06642/96050
Bewerbung@Gluck.de

Warum das Jobsharing Vorteile bietet

Aus eins mach zwei: Heutzutage gibt es viele verschiedene Arbeitsmodelle. Beim sogenannten Jobsharing zum Beispiel teilen sich zwei Beschäftigte eine Stelle.

Das hat viele Vorteile, schreibt Psychologe Ronald Franke auf Xing. Bieten Unternehmen Jobsharing an, liegt ein Pluspunkt für Beschäftigte auf der Hand: Bei reduzierter Arbeitszeit lassen sich Job und Privatleben besser unter einen Hut bringen. mag

INDUSTRIE-MECHANIKER (M/W/D)

JETZT BEWERBEN!

Ihre Herausforderung bei uns:

- Wartung und Instandhaltung unserer mechanischen Systeme, Anlagen und Maschinen
- Inbetriebnahme von fertigen Anlage nach der Montierung, Programmierung und Installation mechatronischer Systeme
- Einfahren und Freigabe der Anlagen

Ihre Qualifikation:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Industriemechaniker / Mechatroniker oder vergleichbare Ausbildung
- Bereitschaft zur Schichtarbeit
- Spaß am verantwortungsvollen und kreativen Aufgaben
- zuverlässige und qualitätsbewusste Teamarbeit

Wollen Sie uns kennenlernen? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit Hinweis auf das frühestmögliche Eintrittsdatum sowie Ihre Gehaltsvorstellung vorzugsweise per E-Mail an bewerbungen@dreiturm.de.

Dreiturm GmbH
- Personalwesen -
Dr.-Rudolf-Hedler-Straße 1
36396 Steinau a. d. Str.

Dreiturm GmbH
Dr.-Rudolf-Hedler-Str. 1
36396 Steinau a.d. Straße

Wir suchen:

„Komm zur Sonnenseite am Bau“

Polier, Vorarbeiter und Maschinist im Hoch- oder Tiefbau (m/w/d)

WIR BIETEN: gesundheitl. Förderungsmaßnahmen, betriebl. Altersvorsorge, zus. Urlaubsvergütung, Jahresprämie, u.v.m.

Bei uns können Sie auf Ihre Zukunft bauen

Wir sind ein modernes Familienunternehmen mit 70 Jahren Erfahrung im Bereich Hoch-, Tief- und Straßenbau. Es ist uns wichtig, unseren Mitarbeitern nicht nur ein stabiles Arbeitsumfeld zu bieten, sondern auch Entwicklungsmöglichkeiten. Flache Hierarchien ermöglichen schnelle Entscheidungen.

JOBCHANCEN IN DER HEIMAT



Wir suchen für sofort:

✓ Meister (m/w/d) mit Unternehmereigenschaften zur Neustrukturierung unseres Fachbereiches SHK

Wir bieten:

Attraktive Bezahlung mit eigenverantwortlicher Tätigkeit sowie ggf. Aufstieg in die Geschäftsleitung und die Option als Gesellschafter

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an
H.F. Elektrotechnik GmbH · Jupiterstr. 2 · 36041 Fulda
 www.hfelektrotechnik.de · E-Mail: buchhaltung@hfelektrotechnik.de

H.F. Elektrotechnik GmbH | Elektro Heizung Sanitär

2-3 Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
CNC-Frästechnik
Profi oder Quereinsteiger

Profi:

Eigenständiges Arbeiten / TOP Vergütung
 Abwechslungsreiche Bauteile bis 3500mm
 Keine Massenteile

Quereinsteiger:

Sie werden geschult
 Heranführen an neue Herausforderungen
 Vernünftige Vergütung

Bewerbung an:
WR Wolfgang Richter GmbH&Co.KG bewerbung@richter-wolfgang.com
 Einsteinstr. 8 noch Fragen: 0661 380 881 23
 36039 Fulda

pappert
 TÄGLICH FRISCHE VIELFALT

JETZT BEWERBEN

ATs Gluck GmbH
 Troßbachtal 6 · 36110 Schlitz
 Tel. 06642/960570
 Bewerbung@Gluck.de

Wir suchen:

Wir bieten: gesundheitl. Förderungsmaßnahmen betriebliche Altersvorsorge, u.v.m.

Wir suchen LKW-FAHRER.
 Ohne zu überladen, abends dann wieder daheim sein.

Bei uns können Sie auf Ihre Zukunft bauen

Wir sind ein modernes Familienunternehmen mit 70 Jahren Erfahrung. Es ist uns wichtig, unseren Mitarbeitern nicht nur ein stabiles Arbeitsumfeld zu bieten, sondern auch Entwicklungsmöglichkeiten. Flache Hierarchien ermöglichen schnelle Entscheidungen.

Drinnenberg

drinnenberg besser sehen besser hören drinnenberg

Drinnenberg Optik Hörgeräte GmbH & Co. KG
 36404 Vacha, Mozartstraße 16, Tel:03 69 62 / 244 35
 36088 Hünfeld, Kirchplatz 2, Tel: 06 65 2 / 24 24

Wir suchen für unsere Filialen in Vacha

Augenoptiker (m/w/d)
Hörakustiker (m/w/d)
Optometrist (m/w/d)
Vollzeit oder Teilzeit

Bewerbung bitte an **Rembert Wolf:**
buero@drinnenberg.de
oder Kirchplatz 2, 36088 Hünfeld

Für unsere Backstube in Poppenhausen suchen wir:

- **Bäcker** m/w/d (Vollzeit, Tag- oder Nachtschicht)
- **Produktionshelfer** m/w/d (Vollzeit, Tag- oder Nachtschicht)

DAS BIETEN WIR

- Übertarifliches Gehalt
- Sonntagszuschlag
- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Mitarbeiterkarte mit bis zu 60,- EUR Einkaufswert
- Jobrad
- Mitarbeitererevents

ONLINE-BEWERBUNG
 www.papperts.de/stellenanzeigen
 Info Telefon: 06658-960129 oder unter 0160-97333222

ENGEL APOTHEKEN

Wir suchen starke Engel!

#JOB #ANGEBOT

Die Engel Apotheken gehören zu den modernsten und aktivsten Apotheken in Fulda. An vier Standorten bieten wir unseren Engeln flexible Arbeitszeiten, ein angenehmes Arbeitsklima, Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung und vieles mehr.

Für unser Engel-Team suchen wir ab sofort in Voll- oder Teilzeit:

- **Apotheker*in** (m/w/d)
- **PTA** (m/w/d)
- **PKA** (m/w/d)

Senden Sie uns Ihre vollständige Bewerbung mit Ihrem frühestmöglichen Eintrittstermin per eMail an:
a.wieschollek@die-engel-apotheken.de

ENGEL APOTHEKE IN HORAS
 ENGEL APOTHEKE AM FRAUENBERG
 ENGEL APOTHEKE IM JUSTUS-LIEBIG-CENTER
 ENGEL APOTHEKE AM BUTTERMARKT

dreiturm
 1825 hygiene, health and beauty

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen mit Sitz im Main-Kinzig-Kreis zwischen Frankfurt am Main und Fulda. Unsere Kernkompetenz umfasst die Entwicklung, die Herstellung und den Vertrieb von professionellen Produkten aus den Bereichen Pharmazie, Haut- und Körperpflege sowie den bedeutenden Bereich der professionellen Innenraumreinigung.

Zur Unterstützung unseres internen Vertriebsbereichs suchen wir zum nächstmöglichen Eintrittstermin einen qualifizierten

Sachbearbeiter - Vertriebsinnendienst (m/w/d)

Ihre Aufgaben:
 Als Sachbearbeiter Vertriebsinnendienst übernehmen Sie die Betreuung der Ihnen zugeteilten Lohnkunden sowie die sach- und fachgerechte Bearbeitung von Lohnkundenaufträgen. Insbesondere:

- Ausarbeitung von Angeboten und Auftragsbearbeitung und ggf. anfallender Reklamationen
- Auftragsabwicklung sowie -bestätigungen; Terminüberwachung der Aufträge
- Abstimmung von Produktionsterminen mit der Fachabteilung Fertigungsplanung
- Aufbau und Pflege von Konfektionierungsstücklisten
- Überwachung der Eingänge an Kunden-Materialien (Rohstoffe und Verpackung) und Bestandsabstimmung mit Kunden
- Erfassung / Überwachung der täglichen Produktionsmengen
- Meldung von Fertigwarenbeständen und Disponierung des Warenversandes an Kunden
- Erfassung der Rechnungen unter Verwendung von MS Navision
- Erledigung des anfallenden Schriftverkehrs; Telefonkontakt mit den Lohnkunden und Teilnahme an Kundengesprächen im Hause

Ihr Profil:
 Neben allen Bereichen der Auftragsbearbeitung erwartet Sie ein stetiger Kontakt mit unseren Kunden. Neben sehr guten Englischkenntnissen in Wort und Schrift verfügen Sie über eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung, idealerweise bereits mit einer mehrjährigen Berufserfahrung in der Industrie. Teamfähigkeit und ein freundliches Wesen kennzeichnen Sie genauso wie eine zuverlässige und eigenverantwortliche Arbeitsweise. Gute EDV-Kenntnisse runden Ihr Profil ab.

Das bieten wir:

- Ein vielseitiges, abwechslungsreiches Arbeitsumfeld mit interessanten Aufgaben und einem engagierten Team
- Einstiegs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem renommierten, mittelständisch geprägten Unternehmen mit flachen Hierarchien
- Flexible Arbeitszeitgestaltung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Hinweis auf das frühestmögliche Eintrittsdatum sowie Ihre Gehaltsvorstellung per E-Mail an **bewerbungen@dreiturm.de** oder an die nachfolgend aufgeführte Adresse:
DREITURM GmbH - Personalwesen - Dr.-Rudolf-Hedler-Str. 1 - 36396 Steinau a. d. Str.

JOBCHANCEN IN DER HEIMAT



Schlechte Arbeitsmarkt-Chancen für Ungelernte

Datenauswertung vom Nationalen Bildungspanel: Berufsabschluss gelingt zu oft erst nach vielen Umwegen

Der Übergang von der Schule in Ausbildung oder Studium funktioniert längst nicht so reibungslos wie oftmals angenommen. Das zeigt die Auswertung von Daten des Nationalen Bildungspanels (NEPS) durch die Universität Göttingen und die Helmut-Schmidt-Universität Hamburg im Auftrag der Bertelsmann-Stiftung.

Ein Bachelorstudium oder eine Ausbildung dauern in der Regel drei Jahre. Doch selbst vier Jahre nach Verlassen der Schule hat weniger als die Hälfte (43 Prozent) der jungen Erwachsenen einen ersten Abschluss erworben. Für jeden siebten Jugendlichen ist die Situation sogar noch deutlich schwieriger. 15 Prozent haben nach vier Jahren

noch nicht einmal den Einstieg geschafft oder sie haben eine Ausbildung nach kurzer Zeit wieder abgebrochen.

Diese Erkenntnisse sind alarmierend, warnen die Fachleute. „Denn diese Zahlen bedeuten, dass angesichts von rund 750.000 Schulabgänger:innen jährlich mehr als 100.000 junge Menschen das Risiko haben, langfristig ohne Berufsabschluss zu bleiben“, sagt Claudia Burkard, Ausbildungsexpertin der Bertelsmann-Stiftung. „Ungelernte haben schlechte Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Und damit geringe Einkommen, wenig Aufstiegschancen und später eine knappe Rente.“ Unter diesen Jugendlichen sind überdurchschnittlich viele Personen mit einem



Wie wichtig es ist, im Rahmen der Fachkräftesicherung die berufliche Bildung zu stärken, unterstrich Michael Konow, Hauptgeschäftsführer der IHK Fulda, bei der Vorstellung der jüngsten Konjunkturprognose. Die Erkenntnis, dass Ungelernte schlechte Chancen auf dem Arbeitsmarkt haben, deckt sich mit bundesweiten Studien. Foto: Mirko Luis

niedrigen Schulabschluss, aus benachteiligten Familien und mit Migrationshintergrund. Besonders kritisch ist die Situation für junge Erwachsene mit Hauptschulabschluss oder ohne Abschluss. Vier Jahre nach Verlassen der Schule sind 27 Prozent der Frauen und 20 Prozent der Männer mit maximal Hauptschulabschluss nicht in einer regulären Ausbildung.

Jedem fünften jungen Menschen gelingt laut der Untersuchung der Übergang in eine Ausbildung oder ein Studium ungewollt erst mit einem oder zwei Jahren Verzögerung, aufgrund von Schwierigkeiten, im ersten Anlauf das richtige Studium oder die passende Ausbildung zu finden. „Wir brau-

chen eine stärkere Berufsorientierung an allen Schulformen, um Verzögerungen in der Berufswahlentscheidung und späteren Abbrüchen vorzubeugen“, fordert Claudia Burkard daher. Maßnahmen an der Schnittstelle zwischen Schule und Ausbildung oder Studium helfen nämlich längst nicht allen Jugendlichen. Dies erkennt man beim Blick auf junge Menschen, die mindestens eine Maßnahme im sogenannten Übergangssektor zur vermeintlichen Berufsvorbereitung absolviert haben: tatsächlich schaffen innerhalb von vier Jahren nur zwei Drittel den nächsten Schritt in eine Ausbildung. Der verzögerte Übergang erhöht oftmals die Gefahr des Scheiterns. idw

Anschreiben verlieren an Relevanz

NÜRNBERG/FULDA. Unternehmen können ihre Bewerbungsprozesse mit KI-nahen Technologien, also Algorithmen, ein Stück weit automatisieren, so Steffen Fischer, Leiter der Fachgruppe Strategisches Personalmanagement beim Bundesverband der Personalmanager (BPM) in einem Interview auf „abi.de“. Ihm zufolge gilt: Anschreiben verlieren an Relevanz. Bei sogenannten „One-Click-Bewerbungen“ etwa reicht es demnach aus, den Lebenslauf auf eine Online-Plattform hochzuladen. mag

PRODUKTIONSHelfER (M/W/D)

JETZT BEWERBEN!

- **Tagschicht (40 Stundenwoche):**
Montag bis Donnerstag: 7.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag: 7.00 Uhr - 14.45 Uhr
- **Spätschicht (30 Stundenwoche):**
Montag bis Donnerstag: 16.00 Uhr - 22.30 Uhr
Freitag: 14.45 Uhr - 21.15 Uhr
- **Nachtschicht (40 Stundenwoche):**
Montag bis Donnerstag: 22.30 Uhr - 07.00 Uhr
Freitag: 21.15 Uhr - 05.45 Uhr

Wir suchen ab sofort für Abfüll- und Verpackungstätigkeiten mehrere engagierte, flexible und zuverlässige Mitarbeiter für Tag-, Spät- und Nachschicht.

Erfahrungen in der industriellen Produktion sind von Vorteil.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe der möglichen Schicht per E-Mail an bewerbungen@dreiturm.de oder an folgende Adresse:
Dreiturm GmbH - Personalwesen - Dr.-Rudolf-Hedler-Str. 1 - 36396 Steinau a.d. Str.

Dreiturm GmbH
Dr.-Rudolf-Hedler-Str. 1
36396 Steinau a.d. Straße

FERDINAND BRAUN SCHULE
Technische Schulen der Stadt Fulda

**Aufstiegsfortbildung
TECHNIKER/IN FÜR
AUTOMATISIERUNGSTECHNIK**

im Automatisierungszentrum der Ferdinand-Braun-Schule

Für Fachkräfte der Metall-, Elektro- und Informationstechnik bieten wir ab Februar 2023 die Ausbildung zum/zur Staatlich geprüfte/n Techniker/in der Fachrichtung Automatisierungstechnik in Teilzeitform an.

fachschule.fbs-fd.de

Foto © ETS-Didactic

FCN
BETONELEMENTE

In unserem mittelständischen Familienunternehmen entstehen innovative Produkte aus Steinen und Beton für den Wohnungs-, Straßen-, Garten- und Landschaftsbau. Bei uns gibt es ideenreiche Köpfe, echten Teamgeist, modernste Technik sowie Sinn für nachhaltiges Schaffen.

FACHARBEITER IM LANDSCHAFTSBAU (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- Pflege des Mustergartens
- Mitarbeit in unserem Service-Team im Betonwerk Seifers
- Konfektionieren von Musterständern
- Erstellen von Mustertafeln
- Unterstützung des Messeaufbauteams

Ihr Profil

- Berufserfahrung im Garten- und Landschaftsbau, Pflasterbau, Tiefbau, als Maurer oder in ähnlicher Tätigkeit
- Handwerkliches Geschick
- Führerschein Klasse CE (von Vorteil)

Schicken Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung. Wir freuen uns auf Sie!

F. C. Nüdling Betonelemente GmbH + Co. KG
Verkaufsleitung Außen dienst | Ruprechtstr. 24 | 36037 Fulda
Telefon: 0661 8387-238 | oder per E-Mail an fcn.betonelemente@nuedling.de

www.fcn-betonelemente.de

isel®

erfolgreich mit CNC-TECHNOLOGIE

Wir suchen (m/w/d)

- Elektroniker Kommunikations- u. Informationstechnik
- Industriemechaniker | Metallfacharbeiter
- Ingenieur Software-Entwicklung
- Meister / Techniker Elektrotechnik
- Mitarbeiter Schaltschrankbau
- Mitarbeiter Kabelfertigung
- Personalsachbearbeiter
- Technischer Einkäufer

Ziele in Eiterfeld verwirklichen!

iselGermanyAG

Personalabteilung
Sachsenweg 8
36132 Eiterfeld
personal@isel-data.de

Weitere Stellenangebote: www.isel.com

Wir suchen für sofort einen

Physiotherapeuten w/m/d, in Voll- oder Teilzeit

Wenn Sie in einem fachlich starken und kollegialen Team arbeiten möchten, dann bewerben Sie sich bitte bei uns.

Auch Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen.

Per E-Mail: activus@t-online.de

Gemeinschaftspraxis
Olga Albrecht
Nadine Illichmann
Königstraße 52 - 54
36037 Fulda
Tel.: 0661 - 90 15 300

FERDINAND BRAUN SCHULE
Technische Schulen der Stadt Fulda

Sie sind jung und möchten sich weiterqualifizieren, Ihre technischen und kreativen Begabungen nutzen und Verantwortung übernehmen? Als Staatlich geprüfte/r Techniker/in sind Sie für die Zukunft gut aufgestellt. Sie verdienen mehr Geld und Ihre Karrierechancen steigen.

Fachschule für Technik:

- Automatisierungstechnik
- Maschinentechnik
- Elektrotechnik
- Farb- und Lacktechnik
- Karosserie- u. Fahrzeugtechnik
- Technische Betriebswirtschaft

fachschule.fbs-fd.de

**Zukunft sichern mit einer Aufstiegsfortbildung
STAATLICH GEPRÜFTE/R TECHNIKER/IN**

„Lokal, regional oder egal?“

VTW lädt ein zum Unternehmerabend

BAD SODEN – Der Verein für Tourismus und Wirtschaftsförderung (VTW) lädt für Mittwoch, 16. November, um 19 Uhr zum Unternehmerabend im Konzertsaal im Spessart Forum ein.

Thema der Keynote ist „Lokal, regional oder immer noch egal? Wie man Mitarbeiter und Kunden online findet und begeistert“. Nie war es

einfacher, die Zielgruppe seines Unternehmens online zu finden und anzusprechen. Und doch scheitern immer noch viele daran, sich im Internet von der besten Seite zu zeigen. Wie dies vor allem auch kleinen, lokalen Betrieben ohne großes Budget gelingen kann, zeigt Joachim Schmidt, Gründer und Inhaber von Intensive Senses,

beim Unternehmerabend des VTW an vielen erfolgreichen Beispielen und gibt Tipps für die direkte Umsetzung.

Anschließend bietet der VTW Gelegenheit zum Kennenlernen, Meinungsaustausch und Netzwerken in angenehmer Atmosphäre. Bürgermeister Dominik Brasch hat seine Teilnahme bereits zugesagt. **BWB**

Gottesdienste

EVANGELISCHE KIRCHE

Schlüchtern: Freitag, 17 Uhr: Kindergartengottesdienst zu St. Martin mit Pfarrerin Schneider in Schlüchtern. – Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Failing in der Klosteraula, anschließend Gang zum Mahnmal. – **Buß- und Bettag,** 19.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Battefeld im Gemeindezentrum.

Niederzell: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Battefeld, anschließend Gang zum Mahnmal.

Elm: Freitag, 17 Uhr: Kindergartengottesdienst zu St. Martin mit Pfarrerin Failing. – Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Schneider, anschließend Gang zum Mahnmal.

Ramholz: Freitag, 18 Uhr: Gottesdienst zu St. Martin mit Pfarrer Lins am Feuerwehrgerätehaus Vollmerz mit Ensemble, anschließend Umzug. – Sonntag, 10.15 Uhr: Gedenkfeier am Mahnmal. 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Lins. – **Buß- und Bettag,** 19 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Lins.

Gundhelm: Freitag, 17 Uhr: Kindergartengottesdienst zu St. Martin mit Pfarrerin Gericke. – Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Gericke, anschließend Gang zum Mahnmal. – **Buß- und Bettag,** 18 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Battefeld.

Hutten: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Gericke, anschließend Gang zum Mahnmal.

Hintersteinau: Freitag, 17 Uhr: Gottesdienst zum Martinstag. – Samstag, 17 Uhr: Gottesdienst.

Wallroth: Freitag, 17 Uhr: Gottesdienst zum Martinstag. – Sonntag, 11 Uhr: Gottesdienst.

Kressenbach: Samstag, 18.30 Uhr: Gottesdienst. – **Buß- und Bettag,** 19 Uhr: Gottesdienst.

Hohenzell: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Klaus.

Breitenbach: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst.

Steinau: Freitag, 17 Uhr: St.-Martins-Andacht vor der Katharinenkirche. – Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Fleischer in der Katharinenkirche. 15 Uhr: Gedenken mit Pfarrer Fleischer am Mahnmal. – **Buß- und Bettag,** 19 Uhr: Taizé-An-

dacht mit Pfarrer Fleischer.

Hohenzell: Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Klaus, anschließend Kranzniederlegung am Ehrenmal. – **Buß- und Bettag,** 19 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Klaus.

Bellings: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Klaus.

Bad Soden-Salmünster: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Reidt in der Erlöserkirche in Bad Soden. – **Buß- und Bettag,** 18.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Reidt in der Erlöserkirche.

Marjöß: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst zum Volkstrauertag am Mahnmal mit Pfarrer Altvater.

Breunings: Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst zum Volkstrauertag am Mahnmal mit Pfarrer Schmitz.

Sterbfritz: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst zum Volkstrauertag in der Kirche mit Pfarrer Schmitz.

Jossa: Sonntag, 10.15 Uhr: Gottesdienst zum Volkstrauertag am Mahnmal mit Pfarrer Altvater.

Züntersbach: Sonntag, 11 Uhr: Gottesdienst zum Volkstrauertag am Mahnmal mit Pfarrer Schmitz.

Altengronau: Sonntag, 11 Uhr: Gottesdienst zum Volkstrauertag in der Friedhofshalle mit Pfarrer Altvater.

Oberzell: Sonntag, 11.30 Uhr: Gottesdienst zum Volkstrauertag am Mahnmal mit Pfarrer Schmitz.

Neuengronau: Sonntag, 17 Uhr: Gottesdienst zum Volkstrauertag am Mahnmal mit Pfarrer Altvater.

KATHOLISCHE KIRCHE

Schlüchtern: xxxFreitag, 8.30 Uhr: Hl. Messe. 9 Uhr: Rosenkranzgebet. – Samstag, 18 Uhr: Vorabendmesse. – Sonntag, 10 Uhr: Hochamt.

Ulbach: Freitag, 18 Uhr: Hl. Messe. – Samstag, 18 Uhr: Vorabendmesse. – Montag, 17 Uhr: Martinsandacht.

Steinau: Sonntag, 10 Uhr: Hl. Messe.

Uerzell: Sonntag, 8.30 Uhr: Heilige Messe.

Bad Soden: Freitag, 17 Uhr: Andacht zu St. Martin an der Konzertmuschel mit Kinder- und Lichtersegnung, anschließend Laternenumzug durch den Kurpark. – Samstag, 15.30 Uhr: Hl. Messe in

polnischer Sprache. 18 Uhr: Sonntagvorabendmesse.

Salmünster: Sonntag, 10.30 Uhr: Hl. Messe.

Alsberg: Sonntag, 9 Uhr: Hl. Messe.

Marborn: Freitag, 9 Uhr: Hl. Messe. – Sonntag, 9 Uhr: Hl. Messe, anschließend Gedenken am Ehrenmal.

Romsthal: Sonntag, 18 Uhr: Hl. Messe.

Züntersbach, Mottgers, Altengronau: Sonntag, 10 Uhr: Hl. Messe in Mottgers.

Herolz: Freitag, 9 Uhr: Hl. Messe. – Sonntag, 10.30 Uhr: Hl. Messe, anschließend Gedenkfeier am Ehrenmal.

Sannerz: Freitag, 17 Uhr: Feier zu St. Martin. 18 Uhr: Hl. Messe. – Samstag, 18 Uhr: Hl. Messe, anschließend Gedenkfeier am Ehrenmal.

Weiperz: Sonntag, 9 Uhr: Hl. Messe, mitgestaltet vom Männergesangsverein, anschließend Gedenkfeier am Ehrenmal.

FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE

Weichersbach: Sonntag, 10 Uhr: Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Ehrenmal.

Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst, parallel dazu Kindergottesdienst.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Schlüchtern: Sonntag, 10 Uhr, und Mittwoch, 20 Uhr: Gottesdienst.

AHMADIYYA MUSLIM JAMAAT

Schlüchtern: Wegen Renovierungsarbeiten bleibt das Gebetszentrum vorübergehend geschlossen. Das tägliche Abend- und Nachtgebet (Maghrib & Isha) sowie das wöchentliche Freitagsgebet sind somit vorerst ausgesetzt.

JEHOVAS ZEUGEN

Schlüchtern: Samstag, 17.30 Uhr: Vortrag mit dem Thema „Wer ist mein Gott?“. Anschließend wird das Thema „Du kannst deinen Brüdern und Schwestern vertrauen“ besprochen. – Mittwoch, 19 Uhr: Dreiteiliges Programm „Unser Leben und Dienst als Christ“. Zugangsdaten für die Video-Übertragung unter (01577) 3434237. Gottesdienste in Präsenz im Königreichssaal, Schlierbacher Straße 41, in Wächtersbach.



Wir sind Ihr Service- und Vertriebspartner seit 1960.



Rot



Blau ...

... bei uns sind Sie immer richtig!

Argo Tractors Vertragspartner

Walter Hölzer
Schulwaldstraße 19 & 22
36391 Sinntal-Weichersbach
Tel.: 06664 919040
Fax: 06664 919041
E-Mail: info@hoelzer-landtechnik.de
Web: www.hoelzer-landtechnik.de

Versammlung und Treffen im Gasthaus

STERBFRTZ – Der Rhönklub Zweigverein Sterbfritz lädt für Samstag, 26. November, zur Jahreshauptversammlung und einem vorweihnachtlichen Treffen ein. Die Versammlung beginnt um 18 Uhr im Gasthaus Döppler in Weiperz. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Verleihung der Wanderleistungsabzeichen, Ehrungen und die Neuwahl des gesamten Vorstandes. Wegen Planungssicherheit für die Gaststätte wird um Anmeldung bis spätestens 16. November bei Wolfgang Dietz, Telefon (06664) 8384, oder bei Hanskarl Bauer, Telefon (06664) 402574, gebeten. Zutritt erhalten nur Mitglieder, die sich angemeldet haben. **BWB**

Abfahrt zur Burg Brandenstein

STEINAU – Der VHC Steinau unternimmt am Sonntag, 13. November, eine Halbtagswanderung im Bereich rund um den Escheberg/Brandenstein. Abfahrt zur Burg Brandenstein ist um 13 Uhr am Schlossparkplatz in Steinau. Dort beginnt die circa 9 Kilometer lange Wanderung. Die Wanderführung hat Jürgen Drebert, Telefon (06663) 1781. **BWB**



DER WUNSCH ERFÜLLER

www.schluechtern-gutschein.de

Großes Lesergewinnspiel!

Hier finden Sie uns in der nächsten Woche:

Montag, 14.11.
tegut... in Marbach

Dienstag, 15.11.
EDEKA Schwan in Fulda

Mittwoch, 16.11.
XXXLutz in Fulda

Donnerstag, 17.11.
EDEKA Melzer in Fulda

Freitag, 18. & Samstag, 19.11.
tegut... im Emallierwerk in Fulda

Mit wem verlost Ihre Heimatzeitung einen Urlaub im **WOHNMOBIL?**

Richtigen Tipp abgeben und an wöchentlichen Ziehungen toller Zusatzgewinne teilnehmen! Bei der Endziehung im Dezember haben Sie zusätzlich die Chance auf einen von vier Urlauben im Camper.



Mit freundlicher Unterstützung von: **GÜNTHER CARAVANING**

Fuldaer Zeitung
Hünfelder Zeitung
Kinzigtal Nachrichten
Schlitzter Bote

Gewinnspielteilnahme ist während der Marktöffnungszeiten möglich.

NEU ERSCHIENEN! DER HEIMATKALENDER 2023

Erhältlich bei folgenden Verkaufsstellen:

Bergwinkel Wochen-Bote	Krämerstr. 43	36381 Schlüchtern
„Unser Laden“ Huttener Nachbarschaftsladen	Pestalozzistr. 5	36381 Schlüchtern-Hutten
Karmann's Schöne Seiten	Obertorstr. 15	36381 Schlüchtern
Tourist-Info Schlüchtern	Krämerstr. 2	36381 Schlüchtern
Stadt Schlüchtern, Büro Bürgermeister	Krämerstr. 2	36381 Schlüchtern
Kinzigtal-Nachrichten	Obertorstr. 16	36381 Schlüchtern
Stadt Steinau, Verkehrsbüro	Brüder-Grimm-Str. 70	36396 Steinau a. d. Str.
Gemeindeverwaltung Sinntal, Gemeindekasse	Am Rathaus 11	36391 Sinntal-Sterbfritz
Elektro Melk	Brückenaauer Str. 21	36391 Sinntal-Sterbfritz
Stadtverwaltung Bad Soden-Salmünster	Rathausstr. 1	36328 Bad Soden-Salmünster
Buchhandlung am Dippenmarkt	Badestr. 4	36328 Bad Soden-Salmünster
Buchhandlung Dichtung + Wahrheit	Obertor 5	63505 Wächtersbach
Druck- und Pressehaus Naumann, Kundencenter	Gutenbergr. 1	63571 Gelnhausen
MKK Zentrum für Regionalgeschichte	Barbarossastraße 16-24	63571 Gelnhausen





Für nur **7,90 EUR**
Nur solange der Vorrat reicht.



Dein REWE Abholservice: Vorbestellt. Abgeholt. Zeit gespart.

Mehr auf rewe.de/abholservice

Schlüchtern Str. 26
36391 Sinntal-Sterbfritz

HEIMAT SHOPPEN



www.sinntaler.de